saidef
Village de l'énergie
Energiedorf

Eine bessere Welt erdenken und erschaffen

GESCHÄFTSBERICHT 2024
24. AUSGABE

E-Book-Lesegerät

oder

INHALTSVERZEICHNIS

05 MITTEILUNG

06 FUNKTIONSWEISE ENERGIEDORF

08 CHARTA, STRUKTUR DES UNTERNEHMENS

13 GEBIET UND ECKZAHLEN

14 HÖHEPUNKTE DES JAHRES

16 AKTIVITÄTEN 2024

22 VERWERTUNGSWEGE

26 SCHUTZSCHILD FÜR DIE UMWELT

34 WARTUNG, SICHERHEIT, AUSBILDUNG

37 AUSSERBETRIEBLICHE AUFGABEN

43 JAHRESRECHNUNG

47 ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

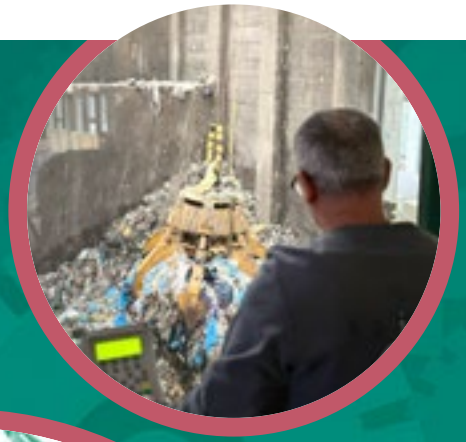
50 BERICHT DER REVISIONSSTELLE

51 FINANZSTATISTIKEN

52 FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

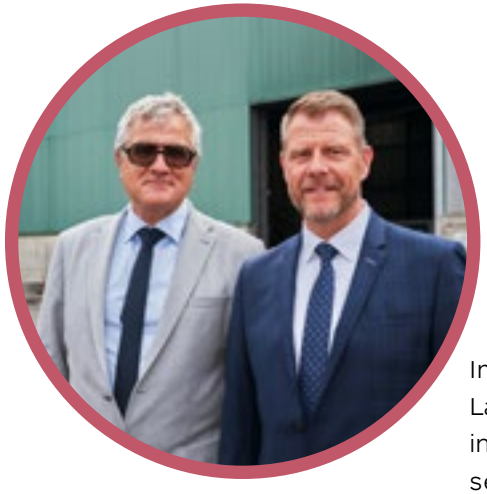
56 ERINNERN WIR UNS

58 SAIDEF INTERAKTIV



Weiterdenken für die Umwelt

Die Herausforderungen von morgen prägen die Zukunft



Saidef hat im vergangenen Jahr sein 23. Betriebsjahr abgeschlossen. Unserem Energiedorf geht es sehr gut, aber die ehrgeizigen Projekte werden all unsere Anstrengungen und Aufmerksamkeit erfordern.

Dank der relativen Stabilität des Abfallmarktes, der Effizienz unserer Produktionslinien und einer effektiven Planung konnten die gesteckten Ziele sowohl bei der Einbringung als auch bei der Energieerzeugung erreicht werden. Dies ist ein gutes Zeichen für die Zukunft, denn Saidef wird sich auf erhebliche finanzielle Herausforderungen einstellen müssen. Diese Belastungen ergeben sich hauptsächlich aus der Alterung der Anlagen, deren Modernisierung Investitionen erfordert, sowie aus der Entwicklung der gesetzlichen Anforderungen, insbesondere im Umweltbereich, die zusätzliche Kosten und Investitionen notwendig machen werden. Hinzu kommen strategische Überlegungen zur Zukunft unserer Anlage und zur möglichen Errichtung einer neuen Verbrennungslinie.

Es freut uns sehr, ein hervorragendes Finanzergebnis präsentieren zu können, das unseren Erwartungen entspricht und uns für zukünftige Herausforderungen rüstet. Alles verlief nach Plan: Die Schulden wurden im März vollständig zurückgezahlt und die Eingangs- und Produktionsmengen übertrafen die Erwartungen.

Das neue Geschäftsmodell wurde zum 1. Januar 2025 mit der effektiven Überführung des Personals an Saidef und den neuen Tarifen für die Energieübernahme abgeschlossen. Nun gilt es, einen neuen Gesamtarbeitsvertrag auszuhandeln und alle Mitarbeitenden bei dem Kurswechsel zu begleiten. Eine Verschnaufpause ist nicht möglich, da in den kommenden zehn Jahren grosse Projekte durchgeführt werden müssen, die erhebliche finanzielle Investitionen erfordern.

Die Engagements in den verschiedenen Umweltprojekten wie der CO_2-Reduktion sowie der Phosphor- und Zinkgewinnung oder dem GastroVert-Projekt und dessen Umsetzung – neu innerhalb der eigens dafür gegründeten GastroVert AG – werden fortgesetzt.

Das Jahr 2024 wurde durch den Tod von Direktor Albert Bachmann überschattet, der am 29. April 2024 seiner Krankheit erlag. Er hatte geplant, seine Mission mit der Präsentation der Jahresergebnisse auf der Generalversammlung zu beenden. Nach mehr als einem Jahrzehnt im Dienst unseres Unternehmens hinterlässt er tiefe Spuren, denn alles, was er sich vorgenommen hatte, setzte er entschlossen um.

Im März wurde unser neuer Geschäftsleiter Laurent Meury ernannt, der am 19. August 2024 in das Unternehmen eintrat. Er setzt das Werk seines Vorgängers fort und hat sofort die Führung übernommen, während er gleichzeitig sein eigenes Fachwissen einbringt, um die künftigen Herausforderungen gemeinsam mit der gesamten Belegschaft zu meistern.

Das Humankapital wird eine entscheidende Rolle für den Erfolg spielen. Es ist sehr wertvoll, auf enthusiastische, engagierte und leidenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählen zu können, denen wir unsere Anerkennung und unseren Dank aussprechen, insbesondere für ihre Identifikation mit unserem Unternehmen.

Abschliessend möchten wir auch unseren Aktionären für ihre Unterstützung und ihr Interesse sowie den Behörden, Partnern und Kunden für die wertvolle und hoch geschätzte Zusammenarbeit herzlich danken.

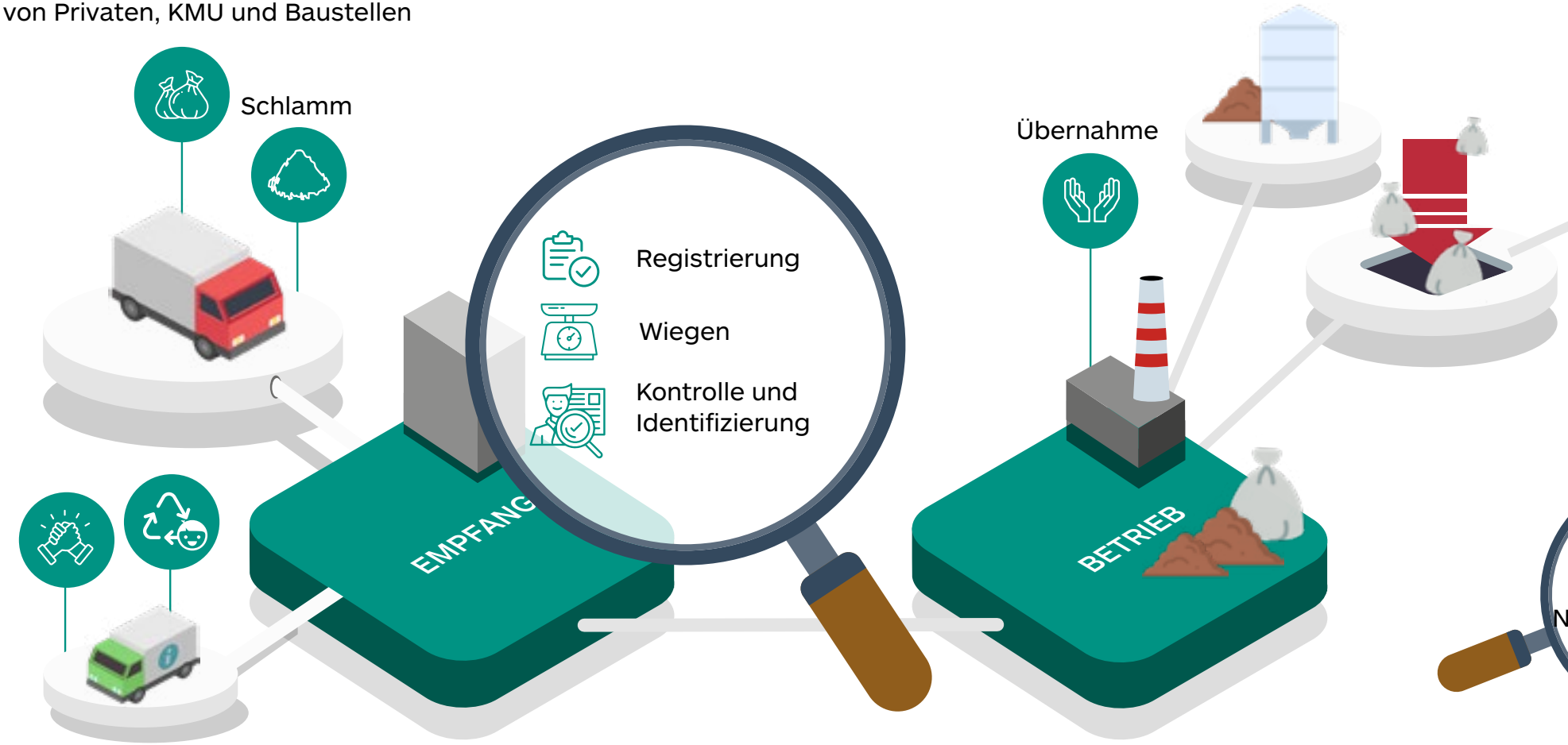
Im Namen des Verwaltungsrats

Claude Gremion
Präsident

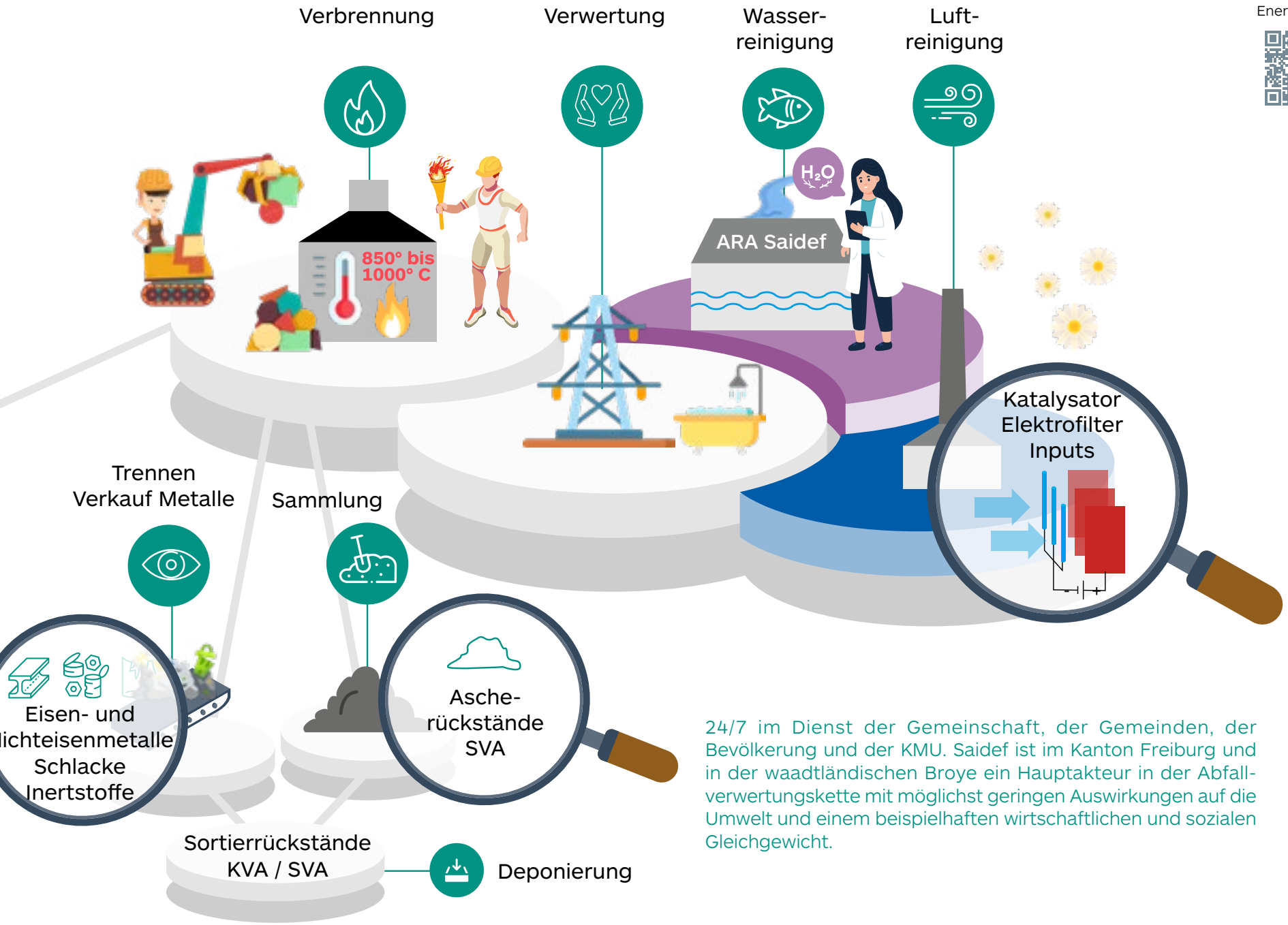
Laurent Meury
Geschäftsleiter

FUNKTIONSWEISE SAIDEF-ENERGIEDORF

Abfälle aus öffentlichen Einrichtungen,
von Privaten, KMU und Baustellen

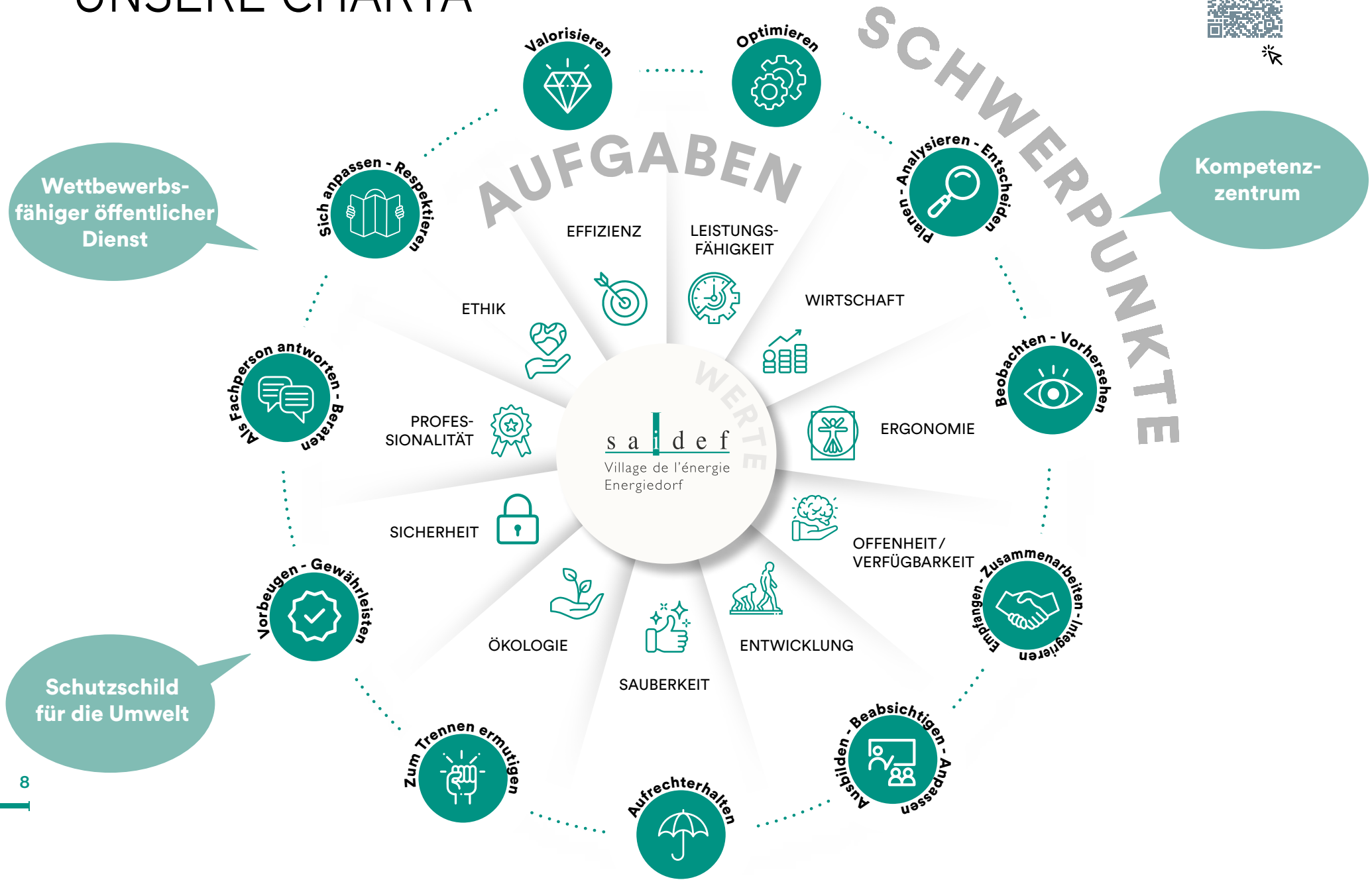


Dienstleistungen für Gemeinden und
Sensibilisierung von Jugendlichen
für die Abfalltrennung



24/7 im Dienst der Gemeinschaft, der Gemeinden, der Bevölkerung und der KMU. Saidef ist im Kanton Freiburg und in der waadtländischen Broye ein Hauptakteur in der Abfallverwertungskette mit möglichst geringen Auswirkungen auf die Umwelt und einem beispielhaften wirtschaftlichen und sozialen Gleichgewicht.

UNSERE CHARTA



VERWALTUNGSRAT

Organigramm

1 Claude Gremion
Präsident des Verwaltungsrates
Unabhängiger Vertreter

2 Didier Castella
Vertreter des Kantons Freiburg

3 Etienne Ruegg
Vertreter des Kantons Waadt

4 David Fattebert
Vertreter der
Freiburger Gemeinden

5 Jacques Henchoz
Vertreter der Gemeinden
der waadtländischen Broye

6 Jérôme Romanens
Vertreter Groupe E AG

7 Dominique Zamofing
Vizepräsident
Vertreter der Sitzgemeinde

8 Christophe Joerin
Vertreter des Kantons Freiburg

9 Anne-Elisabeth Nobs
Vertreterin der Freiburger Gemeinden

10 Petra Schlüchter
Vertreterin der Freiburger Gemeinden

11 Alain Sapin
Vertreter Groupe E AG

Nicht-Mitglied des Verwaltungsrates

Albert Bachmann †
Direktor bis 29.04.2024

Pierre-André Arm
Stellvertretender Direktor
Von 01.01.2024 bis 18.08.2024

12 Laurent Meury
Geschäftsleiter seit 19.08.2024

13 Sabrine Unternährer Huideg
Sekretärin

Aktionariat

Das Aktienkapital von CHF 27 Mio ist in 675'000 Namenaktien zu je CHF 40 wie folgt aufgeteilt :

38.41 % - Gemeinden des Einzugsgebiets *(Freiburg, waadtländische Broye)*
25.19 % - Groupe E SA

25.19 % - Kanton Freiburg
10.21 % - Kanton Waadt
0.98 % - ARA Sensetal
0.03 % - Saidef AG

DIE MENSCHEN, DIE UNSER UNTERNEHMEN AUSMACHEN

Das Jahr 2024 erforderte besondere Anstrengungen bei der internen Reorganisation, um mehrere Abgänge und längere Abwesenheiten zu kompensieren. Um ein optimales Leistungsniveau unseres Energiedorfs zu gewährleisten, vergrösserten sich unsere Teams im Jahr 2024 um 13 neue Mitarbeiter. Die Zahl der registrierten Abgänge, einschliesslich Pensionierungen, belief sich auf 11.
Am 31.12.2024 belief sich die Zahl der Mitarbeiter auf 58 (inkl. 4 Führer) d.h. 51,2 VZÄ (inkl. 2 Auszubildende).

VERWALTUNG

Name, Vorname	Funktion
Arm, Pierre-André	Abteilungsleiter Optimierung der Abfallbewirtschaftung
Bachmann, Sarah	Verantwortliche administrative und kommerzielle Projekte
Baeriswyl Boschung, Isabelle	Besichtigungsführerin
Balestra, Valery	Buchhalterin
Bourqui, Karin	Besichtigungsführerin
Brülhart, Claude-François	Waagemeister
Colaps, Talicia	Lernende Kauffrau
Foglia, Noémie	HR - Spezialistin
Grossrieder, Françoise	Abteilungsleiterin Finanzen/HR
Klunge, Henri	Abteilungsleiter Umwelt und Sicherheit
Kolly, Félix	Besichtigungsführer
Mauron, Chloé	Lernende Kauffrau
Meury, Laurent	Geschäftsleiter
Mühlemann Bee, Clarisse	Besichtigungsführerin
Rupper, Sonia	Verwaltungsmitarbeiterin
Unternährer Huideg, Sabrine	Abteilungsleiterin Verwaltung

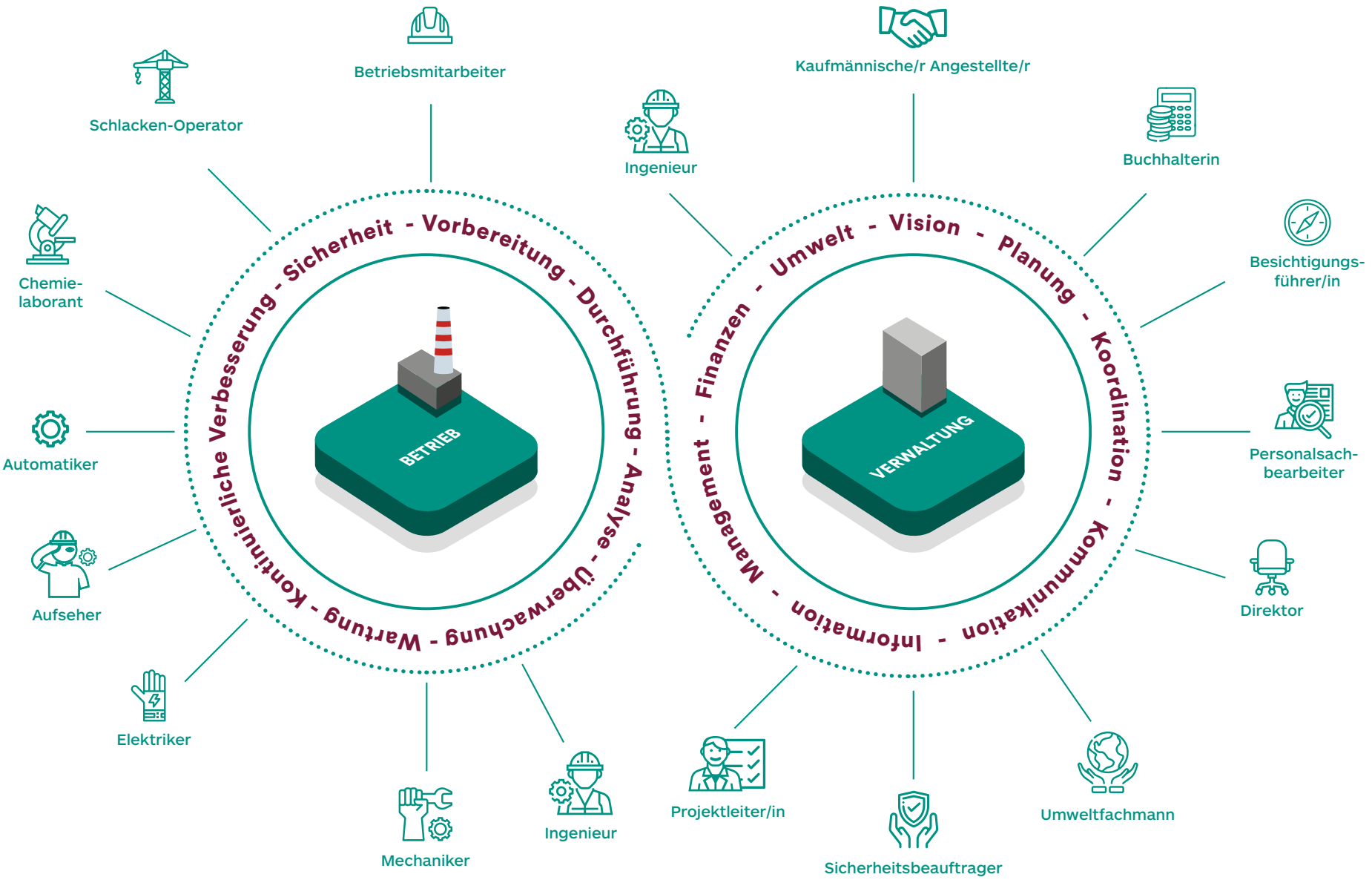
BETRIEB

Name, Vorname	Funktion
Aktepe, Muammer	Betriebsmitarbeiter
Angeloni, Kevin	Aufseher
Boutchebak, Ahmed	Operator
Brülhart, Manfred	Betriebsmitarbeiter
Brülhart, Marc	Betriebsmitarbeiter
Chassot, Philippe	Betriebsmitarbeiter
Citak, Ecevit	Schlacken-Operateur
Da Silva, Américo	Aufseher
Da Silva, Helder	Betriebsmitarbeiter
Da Silva, Philippe	Automatiker
De Vincentiis, Fabio	Aufseher
Dessemontet, Jean-Bernard	Chemielaborant
Fontes, Jaime	Projektleiter
Galletti, Maxime	Operator
Galley, Nicolas	Operator
Gonçalves, Antonio	Schlacken-Operateur
Guisolan, Gérald	Kranführer
Hayoz, Daniel	Aufseher
Horner, Lucien	Mechaniker
Lopez, Eric	Elektrofachkraft
Maiurano, Théo	Automatiker
Marmy, Jean-Pascal	Abteilungsleiter Produktion und Betrieb

Name, Vorname	Funktion
Mathys, Christian	Operator
Mauron, Pascal	Mechaniker
Meftah, Jordan	Operator
Meyer, Daniel	Aufseher
Negri, Antonio	Aufseher
Petit, Thomas	Schlacken-Operateur
Reis Pereira, João Miguel	Operator
Repond, Cédric	Betriebsmitarbeiter
Reynaud, François	Schlacken-Operateur
Risse, Yves	Operator
Sandelion, Grégory	Schlacken-Operateur
Schilling, Patrick	Aufseher
Singy, Thierry	Mechaniker
Taracido Riveira, Alejandro	Aufseher
Tardy, Steve	Aufseher
Terreaux, Roger	Operator
Tinguely, Xavier	Koordinator Instandhaltung Mechanik
Tomassini, Andrea	Aufseher
Tschudi, Jonas	Abteilungsleiter Technik und Instandhaltung
Vaudan, Jérémie	Operator

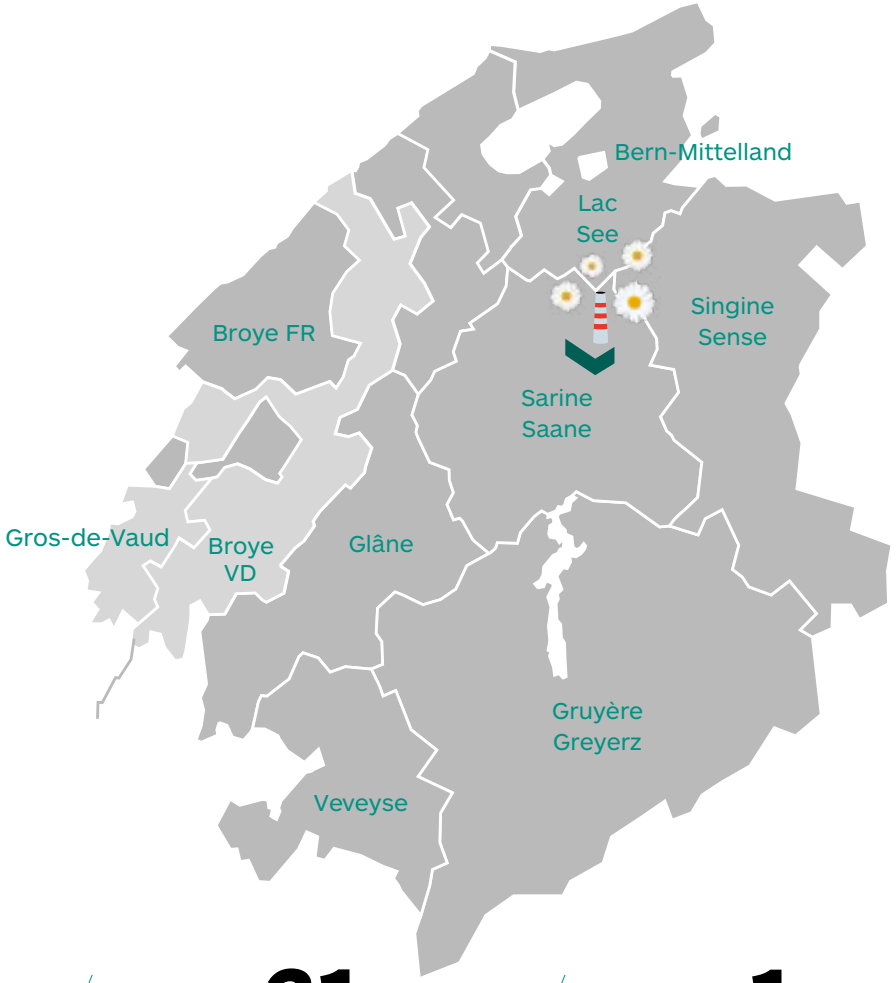
In grün: die Mitglieder der Direktion
Stand 31.12.2024

DIE TEAMS


Schlacken-Operator
Betriebsmitarbeiter
Chemie-laborant
Automatiker
Aufseher
Elektriker
Mechaniker
Ingenieur
Kontinuierliche Verbesserung - Sicherheit - Vorbereitung - Durchführung - Analyse - Überwachung - Wartung
BETRIEB
Ingenieur
Kaufmännische/r Angestellte/r
Buchhalterin
Besichtigungs-führer/in
Personalsach-bearbeiter
Direktor
Umweltfachmann
Sicherheitsbeauftrager
Projektleiter/in
Umwelt - Vision - Planung - Koordination - Kommunikation - Information - Management - Finanzen
VERWALTUNG

Sich von seinen Werten leiten lassen

GEBIET UND ECKZAHLEN



ANZAHL GEMEINDEN	**126** FREIBURGER GEMEINDEN	**31** WAADTLÄNDER GEMEINDEN	**1** BERNER GEMEINDE
EINWOHNERZAHLEN	**341 235** EINWOHNER EINZUGSGEBIET FREIBURG	**50 233** EINWOHNER EINZUGSGEBIET WAADT	**564** EINWOHNER EINZUGSGEBIET BERN
ABFALL IN TONNEN	**49 769** AUS FREIBURGISCHEN ABFALLSAMMELSTELLEN	**8 176** AUS WAADTLÄNDISCHEN ABFALLSAMMELSTELLEN	**37** AUS WAADTLÄNDISCHEN ABFALLSAMMELSTELLEN

BEENDETE ODER ANGEFANGENE PROJEKTE

Antizipation und Koordination sorgen für einen einheitlichen Arbeitsrhythmus

Das Jahr 2024 war von zahlreichen Veränderungen auf allen Ebenen geprägt. Der Projektleiter ging in den wohlverdienten Ruhestand und ein neuer Leiter schloss sich dem Team an, um die laufenden und zukünftigen Projekte zu übernehmen und zu betreuen.

Im Rahmen der neu definierten Wartungsstrategie MAINTENANCE 2025 und mit dem Ziel, sich optimal auf die Zukunft vorzubereiten, hat Saidef Massnahmen eingeleitet und anschliessend Konzepte erarbeitet, um die Produktivität und Effizienz im technischen Bereich nachhaltig zu steigern.

Die Alterung der Anlagen stellt ebenfalls eine grosse Herausforderung dar. Die Wartung muss genauer überwacht werden, um Schwachstellen frühzeitig zu erkennen. Zu diesem Zweck wurde eine neue Wartungsstrategie festgelegt, die es ermöglicht, den Grad der Intervention zu bewerten und zu entscheiden, ob sich eine Reparatur lohnt oder ob eine Investition notwendig ist, damit unsere Werke trotz ihres Alters weiterhin optimal funktionieren.

In den letzten zehn Jahren hat sich die Technologie stark weiterentwickelt, weshalb viele der verwendeten Komponenten und Geräte bald veraltet und Ersatzteile nicht mehr verfügbar sein werden, was uns dazu zwingt, Anlagen zu ersetzen. Spannende Erneuerungsprojekte warten auf uns.

Technischer Zustand der KVA

Ein Ingenieurbüro wurde beauftragt, den Gesundheitszustand der KVA zu beurteilen. Der Bericht wird die Grundlage für Massnahmen im Hinblick auf die zu erwartenden Arbeiten und Investitionen bilden.
Eine solche Bestandsaufnahme wurde bereits im Jahr 2015 durchgeführt. Es wird überprüft, ob die Empfehlungen umgesetzt wurden und wie sich der Zustand seither entwickelt hat. Die Betriebsdauer einer solchen Anlage liegt in der Regel zwischen 35 und 40 Jahren und kann oft durch präventive Wartung verlängert werden.

Neues Geschäftsmodell mit Groupe E (Administrativ und Technisch)

Im Vorfeld der Einführung des neuen Geschäftsmodells, das in vielerlei Hinsicht Veränderungen mit sich bringen wird, waren vorbereitende und organisatorische Arbeiten erforderlich.

Neues CMMS 2025 – präventiver Unterhalt

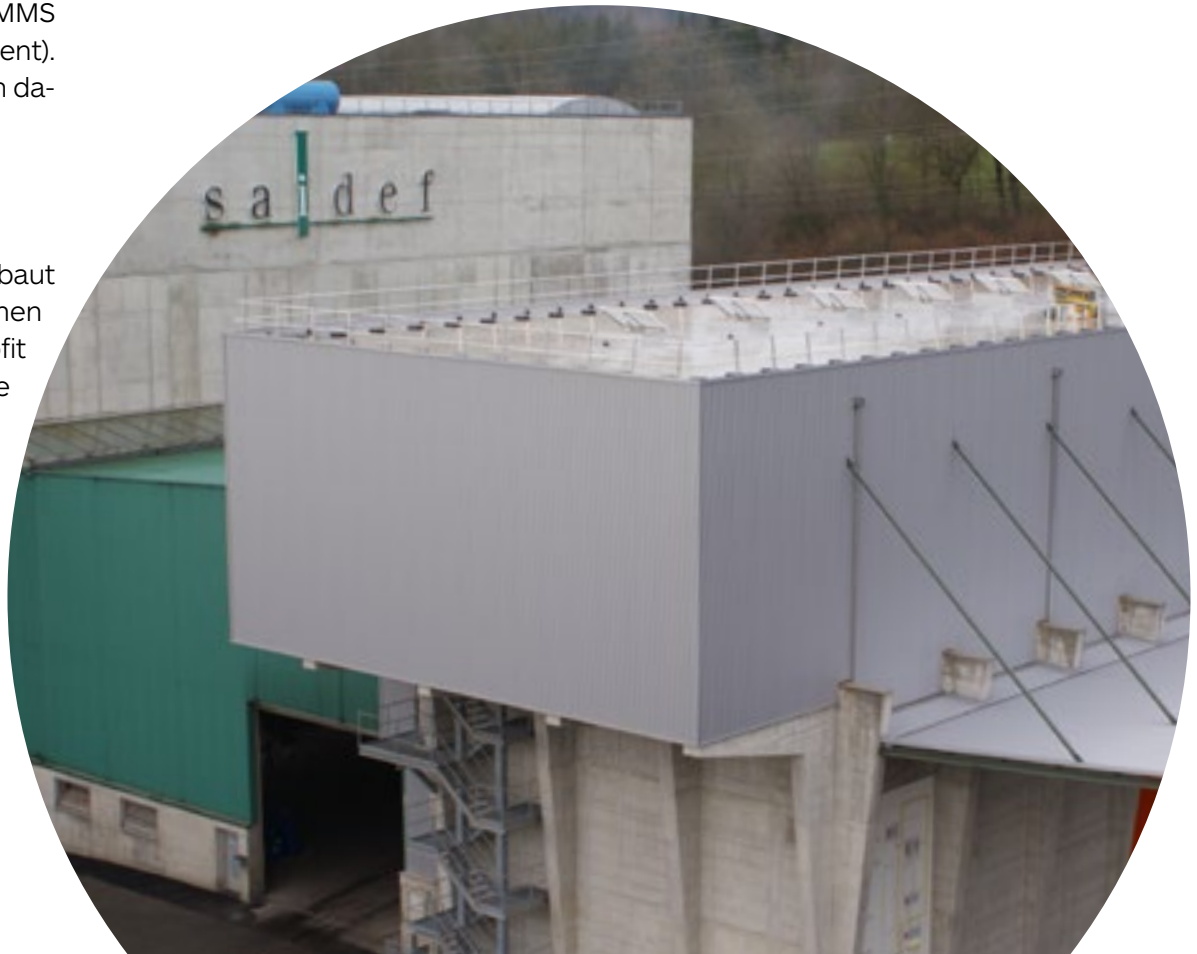
Eine neue CMMS-Software wurde bestellt und wird im Laufe des Jahres 2025 eingeführt. Dieses Tool wird die Verwaltung von Ersatzteilen, die Planung von Arbeiten und Ressourcen, die präventive Wartung und anschliessend die Reduzierung von Funktionsstörungen und die Verlängerung der Lebensdauer der Anlagen durch eine optimale Überwachung der Wartungen erheblich erleichtern.

Digitalisierung und Datenverwaltung von Dokumenten

Es wurden umfangreiche Arbeiten zur Digitalisierung der technischen Dokumentation, der Pläne und Schemas unternommen, um den Zugang zu diesen Daten zu erleichtern und im Hinblick auf die Einführung des neuen CMMS (Computer Aided Maintenance Management). Die Verwaltung und Aktualisierung werden dadurch einfacher und zeitsparender.

Retrofit und Wiederinbetriebnahme der Solarpaneele des neuen Bunkers

Die Solaranlage des Bunkers, die 2013 gebaut wurde, hatte häufige Ausfälle, was zu hohen Wartungskosten führte. Nach einem Retrofit ist sie nun in einem guten Zustand für die kommenden Jahre. Weitere Solarprojekte werden derzeit geprüft.



EINBLICK IN DIE AKTIVITÄTEN 2024

Unser Energiedorf im Dienste einer vielfältigen Kundschaft

Saidef ist ein öffentliches Dienstleistungsunternehmen, dessen Aufgabe ist es, die Abfälle des Kantons Freiburg und der waadtländischen Broye zu verwerten.

Dank einer Vielzahl von Leistungen, die den Erwartungen der Allgemeinheit und der Unternehmen entsprechen, verarbeiten wir diese Abfälle, unter Berücksichtigung einer nachhaltigen Entwicklung.

Unser Energiedorf bietet allen öffentlichen und privaten Nutzern, die ihren Kleinabfall, welcher nicht sortiert werden kann, zu uns bringen, einen qualitativ hochwertigen Empfang und eine sichere Rahmenumgebung.

GEMEINDEN

158

FREIBURG -
WAADT - BERN

EINWOHNER

392 032

IN DEN GEMEINDEN
DES EINZUGSGEBIETS

HAUSHALTSABFÄLLE

57 982 T

AUS DEN GEMEINDEN
DES EINZUGSGEBIETS

Die Flexibilität der Mitarbeiter macht weiterhin den Unterschied aus

Dank des anhaltenden Engagements unserer Teams und der Geschäftsleitung, wurden im Jahr 2024 alle unsere Ziele erreicht. So konnten wir den eingeschlagenen Kurs halten und die Erwartungen übertreffen.

Die Sicherheit der Anlagen bleibt Priorität

Die Alterung der Anlagen erfordert eine erhöhte Aufmerksamkeit und Wartung. Unsere Bemühungen werden sich auf die Einführung des zukünftigen CMMS konzentrieren, um die ordentliche und vorbeugende Wartung zu planen.

Gemeinsam weiterkommen

Eine langfristige Vision ist ein Bestandteil unseres Geschäfts. Die Zusammenarbeit in Netzwerken wird bevorzugt, um ehrgeizige Ziele zu erreichen, die unser Engagement für eine nachhaltige Entwicklung demonstrieren.

Weitsicht und Teamgeist erleichtern die Widerstandsfähigkeit

Angesichts eines turbulenten Jahres voller unvorhergesehener Ereignisse, spielten der Optimismus und die positive Einstellung des Verwaltungsrats, der Geschäftsleitung und der Teams eine Schlüsselrolle bei der erfolgreichen Bewältigung der anstehenden Herausforderungen.

GESAMTANLIEFERUNGEN

93 824 T

VERBRENNUNG

95 776 T

Entwicklung
der Aktivitäten

KVA-ÜBERSICHT

Verwertung, unsere Priorität

16.5%
Entsorgung auf Deponien im Vergleich zur der verbrannten Menge :

BRENNBARE ABFÄLLE
93 824 t

VERBRENNUNG KVA
95 776 t
Betrieb de Ofens : 8 033 h Stunden

GESAMT-ANLIEFERUNGEN
93 824 t
von Abfälle

Bestand am 31.12.2024 : 12 211 t

RÜCKSTÄNDE
15 470 t
Entsorgung auf Deponien

ELEKTRISCHE ENERGIE
55 629 MWh

VERWERTUNG
Hydroxydschlamm
728 t
Kalzinierte Eisenmetalle
1 812 t
Nichtkalziniertes Altmetall (vorsortiert)
38 t
Nichteisenmetalle
472 t

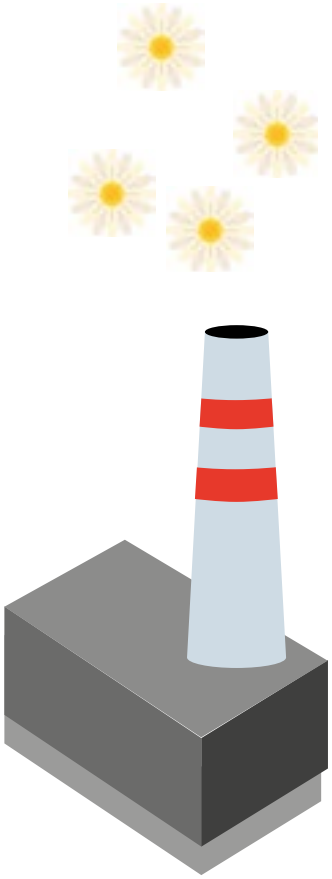
VERBRENNUNGS-RÜCKSTÄNDE
25 519 t
(30 724 t mit SVA)

THERMISCHE ENERGIE
87 733 MWh

57 982 t
ABFÄLLE AUS DEN GEMEINDEN

35 842 t
INDUSTRIE- UND PRIVATABFÄLLE

WICHTIGSTE BETRIEBLICHE FAKTEN



KVA-Ofen

8 025

STUNDEN IN BETRIEB VON 8’760 PRO JAHR

AUSSER BETRIEB

735

STUNDEN NICHT BETRIEBSBEREIT

EFFIZIENZ

91.60%

JÄHRLICHE AUSLASTUNG

Turbogenerator

7 897

STUNDEN IN BETRIEB VON 8’760 PRO JAHR

AUSSER BETRIEB

863

STUNDEN NICHT BETRIEBSBEREIT

EFFIZIENZ

90.15%

JÄHRLICHE AUSLASTUNG / IM VERHÄLTNIS: 98,40 % BETRIEBSSTUNDEN DES KVA-OFEN

SVA-AKTIVITÄT (Klärschlamm)

Die Abwasserverwertungskette mobilisiert konzertierte Anstrengungen

Rund 40 Kläranlagen aus den Kantonen Freiburg, Waadt und Bern bringen ihren Schlamm in unsere Anlagen, insgesamt 28’669 Tonnen Schlamm im Jahr 2024.

Dank eines Reservierungssystems für Lieferzeiträume kommen die Transportunternehmen in regelmässigen Abständen an und können sicher sein, dass sie optimal betreut werden.

Die Verbrennungslinie verwertete somit 39’763 Tonnen Material. Die Schlamme ausserhalb unseres Gebiets machen 11’094 Tonnen aus.

GESAMMELTER SCHLAMM

39 763 t

AUS ARAS (EINZUGSGEBIET + ANDERE KUNDEN)

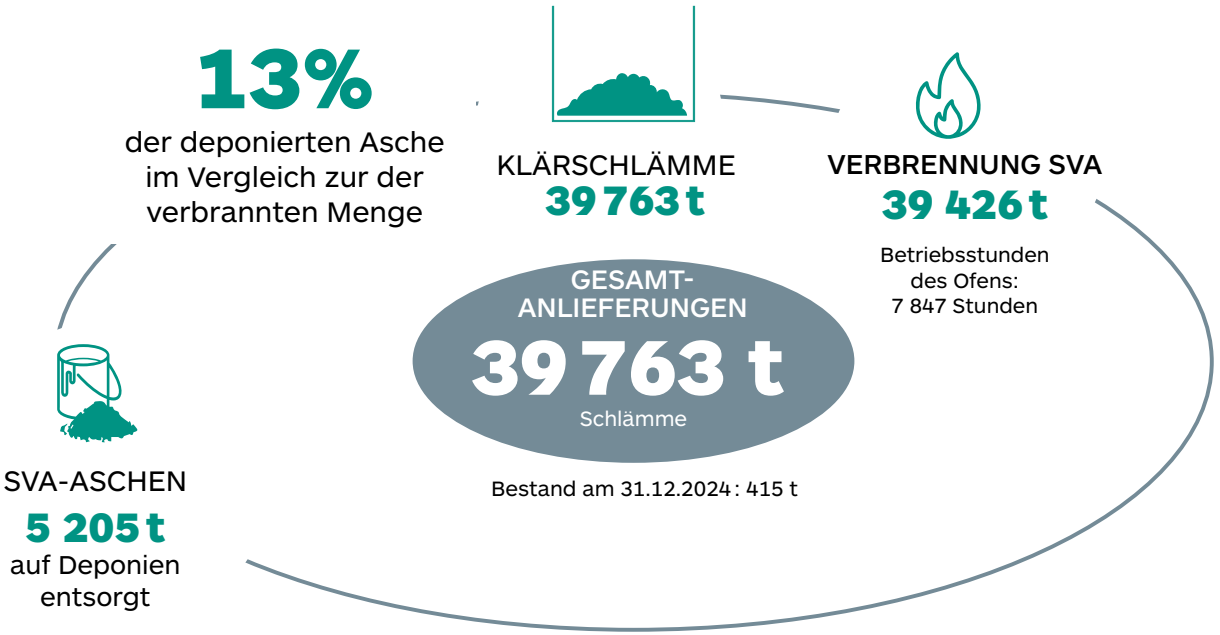
EINWOHNER

392 032

IN DEN GEMEINDEN DES EINZUGSGEBIETS

SVA-Übersicht

Fast der gesamte Schlamm wird in Energie umgewandelt



SVA-OFEN

7841

STUNDEN IN BETRIEB
VON 8'760 / PRO JAHR

AUSSER BETRIEB

919

STUNDEN
NICHT BETRIEBSBEREIT

EFFIZIENZ

96,66%

JÄHRLICHE AUSLASTUNG

VERWERTUNG VON MATERIALIEN

Trennung und Verwertung fördern die Kreislaufwirtschaft

Durch verschiedene Prozesse, wie die Sortierung von Schlacke, haben wir 2024 3’050 Tonnen Rückstände gewonnen, die später als Rohstoff recycelt wurden.

1 812 t
KALZINIERTE EISENMETALLE

728 t
HYDROXIDSCHLÄMME

472 t
NICHTEISENMETALLE

38 t
NICHTKALZINIERTES ALTMETALL (VORSORTIERT)

Stoffliche Verwertung
in % der Gesamtmenge

59%
Kalzinierte Eisenmetalle

24%
Hydroxidschlamm

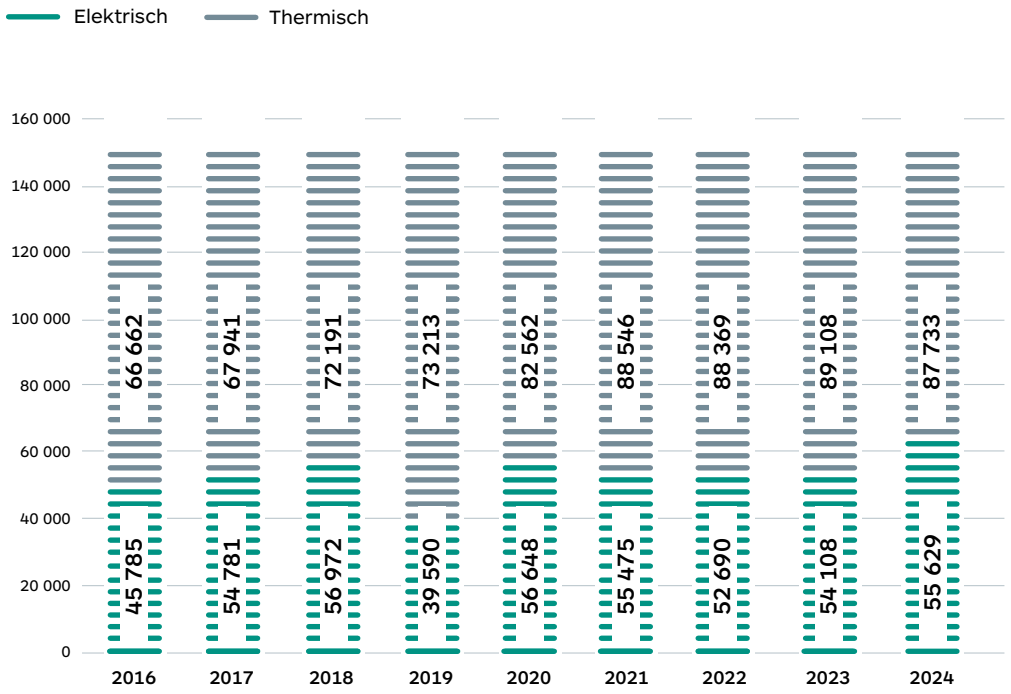
1%
Nichttkalziniertes Altmetall (vorsortiert)

16%
Nichteisenmetall

ENERGIELIEFERUNG

Die Bedürfnisse des Marktes geben uns Aufschluss über die Anteile nach Energiearten

Entwicklung der Energieversorgung in MWh



THERMISCH

87 733

MWh KVA

ELEKTRISCH

55 629

MWh KVA
UND SOLARENERGIE (42 MWh)

85%

Wir verwerten etwa 85% der Abfälle

Im Jahr 2024 hat unsere thermische und elektrische Verwertung, sowie die Rückgewinnung von Metallen den Ausstoss von knapp 30’000 Tonnen CO_2 in die Atmosphäre verhindert. Die Energie, die wir aus dem Abfall gewonnen haben, entspricht dem Verbrauch von mehr als 15’000 Haushalten.

DIE UMWELTBELASTUNG BEGRENZEN

Wir tragen in allen zugänglichen Bereichen zur Energiewende bei

Das Saidef-Energiedorf nutzt die Verbrennungstechnologie, um Abfälle, die nicht wiederverwendet oder recycelt werden können, in Form von Strom und Warmwasser zu verwerten. Dies schützt nicht nur die Umwelt, sondern reduziert zudem auch die Menge der auf Deponien gelagerten Abfälle.

Wir sind stets bestrebt, die Umweltauswirkungen unserer Aktivitäten zu minimieren. Dazu setzten wir modernste Technologien ein, um den Ausstoss von Treibhausgasen und anderen Schadstoffen zu reduzieren. Wir sind auch immer auf der Suche nach Methoden, die die Rückgewinnung der bei der Verbrennung erzeugten Energie maximieren.

Die Verbrennungslinien sind mit einem Rauchgasreinigungs- und Filtersystem ausgestatten, das Schadstoffe einfängt, bevor sie in die Atmosphäre gelangen, und diese wiederum über spezialisierte Verfahren entsorgt.

Die thermische Verwertung bleibt ein konsequenter Weg der Abfallbehandlung, wenn es keine oder nur unzureichende Optionen für die stoffliche Verwertung gibt - oder wenn diese weder wirtschaftlich noch ökologisch tragbar sind.
Gleichzeitig achten wir darauf, für die Rückstände aus der Verbrennung die umweltverträglichsten Wege zu nutzen.

UMWELTSTATISTIKEN

Unser Einsatz für die Umwelt als Erweiterung der Aufgaben der kantonalen Behörden

Da das Amt für Umwelt des Kantons Freiburg, die Aufsichtsbehörde für die Einhaltung der Umweltnormen ist, liefern wir ihm einen jährlichen Betriebsbericht. So sind die Materialflüsse, die Ergebnisse der Analysen LRV (Luftreinhalte-Verordnung) und GSchV (Gewässerschutz-Verordnung) sowie das Betriebs- und Ausbildungsjournal im eingereichten Bericht detailliert aufgeführt.

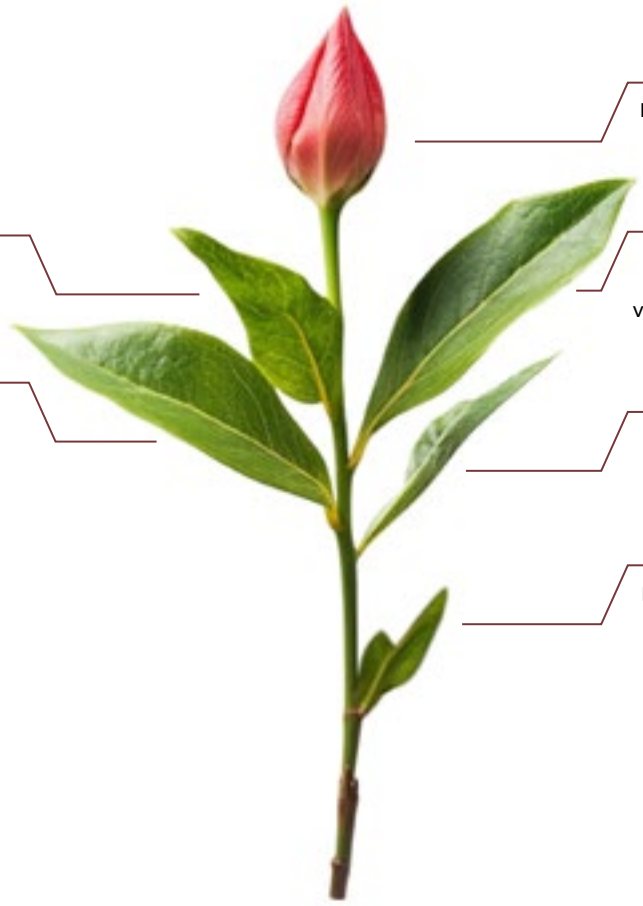
Ausserdem übermitteln wir regelmässig die Analyseberichte über die gasförmigen und flüssigen Ausstösse der gesamten Anlage.

Die halbjährlichen Treffen mit dem AfU mit unserem Werk bieten die Gelegenheit, eine Gesamtbewertung unserer Anlage vorzunehmen, um die ordnungsgemässe Führung und Verwaltung des Werkes zu kontrollieren und Massnahmen zur stetigen Verbesserung zu ergreifen.

Energieerzeugung in MWh

55 629
Elektrische Energie

87 733
Thermische Energie



Aktivitätsbezogene CO_2-Einsparungen im Jahr 2024

19 679 t
Dank der produzierten thermischen Energie

4 103 t
Durch die Rückgewinnung von Nichteisenmetallen

2 794 t
Durch die Rückgewinnung an Eisenmetallen

1 647 t
Dank der produzierten elektrischen Energie

Jeder Handlung einen Sinn geben

EINE ANDAUERNDE VERPFLICHTUNG

Unterhalb des gesetzlichen Grenzwertes bleiben die Emissionen niedrig

GRENZWERTE	KVA	SVA
NOx	NOx	NOx
80 mg/Nm3	**60.41 mg/Nm3**	**48.28 mg/Nm3**
STICKSTOFFOXIDE	STICKSTOFFOXIDE	STICKSTOFFOXIDE
SO_2	SO_2	SO_2
50 mg/Nm3	**0.92 mg/Nm3**	**4.29 mg/Nm3**
SCHWEFELDIOXID	SCHWEFELDIOXID	SCHWEFELDIOXID
CO	CO	CO
50 mg/Nm3	**6.15 mg/Nm3**	**8.97 mg/Nm3**
KOHLENMONOXID	KOHLENMONOXID	KOHLENMONOXID
NH_3	NH_3	NH_3
5 mg/Nm3	**0.45 mg/Nm3**	**0.15 mg/Nm3**
AMMONIAK	AMMONIAK	AMMONIAK

WARTUNGS- UND UNTERHALTSARBEITEN WÄHREND DES JAHRES

Da das Werk 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche funktioniert, wird der Zustand der Anlagen ständig überwacht und das ganze Jahr über werden Wartungsarbeiten durchgeführt. Die laufenden Wartungsarbeiten werden so ausgeführt.

Der dreiwöchige Stillstand der Anlagen zur jährlichen Revision ermöglicht es, geplante Eingriffe durchzuführen. Wenn möglich, müssen grössere Arbeiten bis zur nächsten Revision warten, es sei denn, der Betrieb wäre gefährdet. In seltenen Fälle können bestimmte Vorfälle dazu führen, dass das Werk ausserhalb der Revisionszeit stillsteht.

Nicht zuletzt Dank der Wachsamkeit und des kompetenten Eingreifens unseres Betriebspersonals, gab es keine besonderen Vorkommnisse zu verzeichnen.

BETRIEB

24 / 7

DAS ENERGIEDORF IST UNUNTERBROCHEN IN BETRIEB

JÄHRLICHER STILLSTAND

3 WOCHEN

FÜR DIE JÄHRLICHE REVISION DER ANLAGEN

JÄHRLICHE REVISION

Eine ständige Optimierung, die Herausforderungen und Effizienz vereint

Die Jahresrevision 2024 fand planmässig vom 26. August bis zum 13. September 2024 statt. Da ihr Hauptziel darin bestand, den reibungslosen Betrieb und die Verfügbarkeit der Anlagen das ganze Jahr über sicherzustellen, umfasste dieser Prozess sowohl die üblichen Wartungsarbeiten als auch unvorhergesehene Eingriffe.

Es wurden zahlreiche Massnahmen ergriffen, um verschiedene Komponenten zu renovieren, zu ersetzen und zu optimieren, um den reibungslosen Betrieb und die Langlebigkeit der Anlagen zu gewährleisten.

Ausserdem, und als Verbesserung gegenüber den Vorjahren, wurde zusätzliches Personal, hauptsächlich Mechaniker, angefordert, um die grosse Anzahl an Arbeiten zu gewährleisten. Die Koordination war komplexer, aber dadurch konnten sich die neuen Mitarbeiter auf die Kernaufgaben konzentrieren und Erfahrungen sammeln.

Wie letztes Jahr wurde eine spezialisierte Firma für die Planung, Koordination und Durchführung der Revisionsarbeiten sowie für die Wartung und verschiedene Nebenprojekte beauftragt.

Dank einer gemeinsamen Anstrengung unter Einbeziehung der Mitarbeiter der Technik, der Planer, der Berater, der zahlreichen externen Firmen sowie der Verwaltung, denen wir für ihren Einsatz und ihre Professionalität herzlich danken, konnten wir den Ofen bereits am Donnerstag der letzten Revisionswoche wieder in Betrieb nehmen, was sehr erfreulich war.

KVA

Revision der Hydraulikgruppe des Ofens
Das Hydraulikaggregat wurde komplett revidiert, wobei verschiedene Komponenten ausgetauscht wurden. Dies erforderte eine einjährige Vorbereitungszeit und den Einsatz mehrerer Unternehmen. Die Arbeiten mussten innerhalb der genauen Frist von einer Woche durchgeführt werden.

DENOX-Reinigung (Katalysator)
Der DENOX wurde gründlich gereinigt, wobei Ablagerungen an einem schwer zugänglichen Teil des Katalysators beseitigt wurden. In Zukunft wird dieser Teil regelmässig und gründlicher gereinigt, um die Effizienz der Anlage zu erhalten.

Ersatz der Register
Verschiedene Luftklappen wurden überprüft, überarbeitet oder aufgrund des fortgeschrittenen Verschleisses einiger Klappen ausgetauscht, was ihre Wirksamkeit erheblich verbessern sollte.

Ersatz der Hochspannungskabel
Bei der vorherigen Revision wurden Defekte an den Hochspannungskabeln der Transformatoren des Elektrofilters festgestellt, die einen Austausch erforderlich machten, was mit Spezialwerkzeugen und professionellen Kletterern durchgeführt wurde. Da auch andere Hochspannungskabel der Anlage in schlechtem Zustand sind, wird ihr Austausch in den kommenden Jahren erforderlich sein.

Reparatur des Wäschers G1
Im Wäscher G1 wurde erneut ein erhöhter Verschleiss festgestellt, ein Phänomen, das bereits in früheren Jahren beobachtet worden war. Es wurden gründliche Untersuchungen und Reparaturarbeiten durchgeführt, wobei versucht wurde, die Reparaturmethoden zu verbessern und das Material zu verstärken.

SVA

Reparatur des Heizkessels
Ein Leck an einem der Kesselrohre des oberen Bündels war im Laufe des Jahres bereits provisorisch repariert worden. Da für diese Reparatur ein Stillstand der Anlage erforderlich war, konnte eine gründliche Inspektion vorgenommen werden, die es ermöglichte, den Umfang der bei der Jahresrevision vorzusehenden Arbeiten abzuschätzen. Da der Kessel ein Druckbehälter ist, müssen diese Arbeiten mit den zuständigen Sicherheitsbehörden abgestimmt und überwacht werden. Die komplexen Reparaturarbeiten wurden erfolgreich durchgeführt und die abschliessenden Kontrollen und Tests waren erfolgreich. Es wurden auch Massnahmen ergriffen, um ein erneutes Auftreten dieses Verschleisses zu verhindern.

Harz Auffangbehälter
Die Beschichtung des Auffangbehälters der Wäscher wurde in zwei Phasen erneuert, wobei der zweite Teil in diesem Jahr fertiggestellt wurde und das Projekt damit abgeschlossen ist.

Wangen-Pumpen › Erneuerung des Auffangbehälters
Diese beiden Pumpen zur Förderung des vorgetrockneten Schlamms in den Ofen sind seit der Sanierung der SVA im Jahr 2018 in Betrieb. Da der Verschleiss des Sammelbehälters ein kritisches Niveau erreicht hatte, war es notwendig, den Behälter zu verstärken, eine Revision durchzuführen und eine Innenbeschichtung aufzubringen, die den Verschleiss künftig verlangsamen soll. Es ist geplant, dass auch der weniger abgenutzte Tank der anderen Pumpe eine neue Beschichtung erhält.

Schwing-Pumpe › Ersatz einer Schnecke
Eine Haupt- und eine Nebenwartung werden abwechselnd an diesen Schlammpumpen durchgeführt. Zusätzlich zu den üblichen Wartungsarbeiten musste die Hauptschnecke einer der Pumpen ausgetauscht werden, da sie nach über 15 Jahren Betrieb zu stark abgenutzt war.

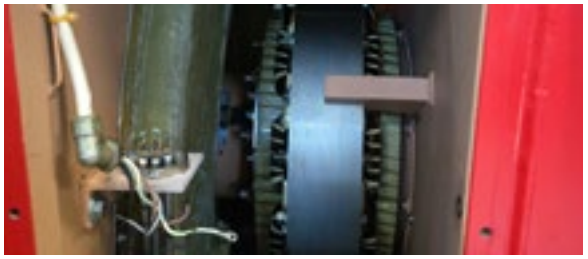
SEEPEX (Pumpe, Umrichter und Motor)
Die Pumpe SEEPEX 1 einschliesslich der Schnecke wurde ausgetauscht. Das Einbringen war aufgrund der Grösse der Pumpe nicht einfach.

Ofenmalerei
Die Aussenseite des Ofens wurde aufgrund der durch thermische und mechanische Einflüsse verursachten Abnutzung der Farbe neu gestrichen, obwohl dies hauptsächlich ästhetische Gründe hatte.

Neues Trocknergetriebe
Für den Schlammtrockner wurde ein neues Getriebe eingebaut. Das alte Getriebe wurde inspiziert, um festzustellen, ob eine Revision noch möglich ist oder ob es besser ausgetauscht werden sollte.

PE (Produktion Energie)

Kontrolle/Inspektion des Generators
Der Zahnradsatz des Getriebes zwischen Turbine und Turbogenerator wurde nach verschiedenen Inspektionen und einer Risikobewertung ausgetauscht. Das grosse, 1,7 Tonnen schwere Zahnrad hat seine Aufgabe in Saidef erfüllt und wird nun als Ausstellungsmodell dienen.



Revision des Dampfregulierventils
Das Hauptregelventil der Turbine wurde wegen zunehmender Leckagen und Verschleiss fachmännisch ausgetauscht.

Revision und Kontrolle von Schwingungssonden / Vibrometer
Die Turbine und das Getriebe sind mit Vibrationssensoren ausgestattet, die an verschiedenen Stellen angebracht sind, um Veränderungen oder Erschütterungen zu erkennen. Diese sehr genauen Sensoren dienen als Schutzsystem, indem sie alarmieren, sobald die Toleranzen überschritten werden. Spezialisten führten eine regelmässige Kontrolle der Sonden, Transmitter und Messketten durch, anschließend wurde ein Abnahmeprotokoll erstellt.

Strahler / Luftkondensatoren
Die Strahler und Luftkondensatoren, die für den Betrieb der Turbine wichtig sind, um ein Vakuum zur erzeugen und andererseits den Dampf zu kondensieren, arbeiten seit einiger Zeit nicht mehr zuverlässig. Eine Strategie wurde entwickelt, um die Ursachen der Fehlfunktionen zu ermitteln und kurz- und langfristige Massnahmen festzulegen. Zu den ersten Massnahmen gehörten der Austausch von Dichtungen und das Hinzufügen von Messsonden, um die Überwachung und Effizienz des Systems zu verbessern.

Ventilrevision
Verschiedene mechanische und regulierende Ventile wurden im Rahmen einer langfristigen Wartungsstrategie revidiert. Aufgrund des Arbeitsaufwands und der Kosten werden die Arbeiten über mehrere Jahre verteilt.

Schlacke

Generator
Der Generator der Defragmentierungsanlage wurde aufgrund von investitionsbedürftigen Mängeln einer eingehenden Prüfung unterzogen. Lange Lieferzeiten für Teile erschweren die Wartungsarbeiten.

Förderbänder
Es ist wichtig, die Förderbänder zu inspizieren und Ersatzmatten für die Hauptförderbänder auf Lager zu haben.

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT DER MITARBEITER

Eine strenge Überwachung und ständige Wachsamkeit für einen anspruchsvollen Beruf

Gesundheit

Gemäss der geltenden Gesetzgebung wird das Betriebspersonal von einem Betriebsarzt nach den Vorschriften der SUVA und des ASi (Branchenlösung der WTVA für die Sicherheit) überwacht. Wenn nötig, werden die Mitarbeiter bei Dienstantritt geimpft und anschliessend regelmässig ärztlich untersucht, um u.a. den Schwermetallgehalt im Körper zu überprüfen. Das Personal hat die Möglichkeit, mehr Untersuchungen durchzuführen, als das Gesetz vorschreibt.

Sicherheit

Die Sicherheitskontrollen auf unserem Gelände fallen in den Zuständigkeitsbereich der Abteilung Sicherheit, Qualität und Umwelt (SQU) von Groupe E, welche für die Aufsicht vertraglich an die Saidef gebunden ist. Im Laufe des Jahres konnten 21 Sicherheitsbesuche vor Ort durchgeführt werden, davon 13 während der Jahresrevision der KVA/SVA-Anlagen zwischen dem 26. August und dem 13. September 2024. Zudem gibt es in unserem Energiedorf einen Delegierten und einen Sicherheitsbeauftragten vor Ort. Diese Tätigkeit wird von der Abteilung Umwelt sichergestellt und vervollständigt diesen wichtigen Bereich des Geschäfts.

Seit 2021 wird die Sicherheit während der Revision kontinuierlich von der SQU-Abteilung von Groupe E sichergestellt, wobei der Sicherheitsdelegierte der Saidef bei Bedarf für Verstärkung sorgt. Sicherheit bedeutet obligatorische und strenge Überwachung. Eine Arbeitsgruppe aus Vertretern verschiedener Instanzen, darunter die SUVA, das Amt für Arbeitsbeschaffung (AMA), Arbeitsmediziner, Groupe E und Saidef, trifft sich unter dem Jahr, um ein optimales Ergebnis der einzuhaltenden und zu verbessernden Sicherheitsmassnahmen zu erzielen. Im Jahr 2024 hielt er eine Sitzung ab. Seit 2020 wurden vier Berufsunfälle registriert, darunter zwei des Typs „Bagatelle“ ohne Arbeitsunterbrechung und zwei gewöhnliche Unfälle mit Arbeitsunterbrechung von mehr als 3 Tagen.

Zwischenfälle

Ein Brandausbruch in der alten und drei Brandausbrücke in der neuen Grube wurden dank des eingesetzten Löschsystems und der guten Schulung der Mitarbeiter schnell und folgenlos unter Kontrolle gebracht. Ein Brandausbruch, an den Förderern zwischen dem neuen und dem alten Bunker, nach der Mühle, und ein Brandausbruch an den Beschickern wurden registriert.

2

ARBEITSUNFÄLLE
MIT ARBEITSAUSFALL

2

ARBEITSUNFÄLLE
OHNE ARBEITSAUSFALL

UNSERES PERSONAL

Der Mensch, unser echter Mehrwert

DURCHSCHNITTSALTIGER

47

UNSERER MITARBEITER

DIENSTALTER

7 JAHRE

IM DURSCHNITT IM BETRIEB

Fortbildung

Die Sicherheit und die Qualität der Dienstleistungen, die wir unseren Entscheidungsträgern bieten, hängen von einer guten Ausbildung unserer Mitarbeiter ab. Dank der Energie, von der sie getragen werden, können wir auch weiterhin ehrgeizige Herausforderungen ins Auge fassen.

Die im Jahr 2024 durchgeführten Weiterbildungen umfassten vor allem die folgenden Themen:

- Sicherheit
- Unternehmen und Branche
- Sozialkompetenzen

91

EINHEITENENTSPRICHT 50,31 UNTERRICHTSTAGEN

1

TAGE
IM DURCHSCHNITT
PRO MITARBEITER

Durchhalten und alle Hindernisse überwinden

UNSERE ZUSÄTZLICHEN AUFGABEN

Saidef, ein engagierter Förderer der nachhaltigen Entwicklung

Intelligente lokale Verwaltung von verbrennbarem Material

Fast drei Viertel des CO_2-Fussabdrucks der Schweiz sind auf den Verbrauch fossiler Energieträger zurückzuführen. Unsere Tätigkeit ermöglicht es, den Einsatz nicht erneuerbarer Energien zu begrenzen und gleichzeitig ein reales Problem zu lösen, nämlich das der Abfallentsorgung.

Vielfältige Unterstützung für Gemeinden

Wir verpflichten uns, die Gemeinden bei ihrer Abfallwirtschaft zu unterstützen, als Partner bei der Lösung aller Arten von Problemen. Wir wollen auch das Bewusstsein für die Bedeutung der Abfalltrennung steigern, indem wir das Wissen der jungen und älteren Zielgruppe verbessern.

Aufmerksamer Unterstützer

Wir bemühen uns, unsere Umwelt auf systemischer Ebene zu verstehen, um festzustellen, welche Wege geeignet sind, das Abfallaufkommen im Vorfeld zu verringern.

Glied in der Kette der Abfallwirtschaft

Wir stehen üblicherweise am Ende der Kette, streben jedoch eine aktivere Stelle in diesem Wirtschaftskreislauf an. Denn wir sind uns bewusst, dass wir eine immer wichtigere Rolle darin spielen müssen.

Kompetenzzentrum

Wir sind in der Lage jederzeit überprüfbare Daten und Informationen zu liefern. Gerne stehen wir, ob der Presse oder anderen interessierten Personen, zur Verfügung, um die Entwicklungen und die Herausforderungen unserer Branche zu erläutern.

Ein offenes Dorf

Die Öffentlichkeit ist eingeladen, unsere Anlagen zur thermischen und elektrischen Verwertung zu besichtigen, um den Zweck von Abfall und Energieerzeugung besser zu verstehen.

Sind Sie an einer Führung durch unser Energiedorf interessiert, individuell oder in einer Gruppe?
Besuchen Sie unsere Website:
www.saidef.ch unter dem Menü *Geführte Touren*

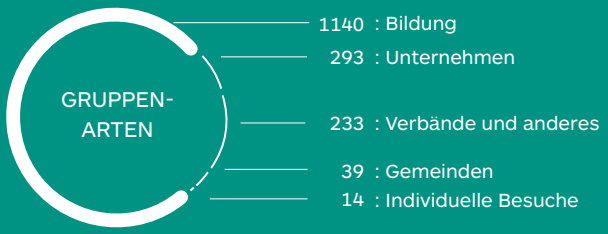
Vollständige
Besuchsstatistiken

Geführte Besichtigungen

Unser Energiedorf erweckt wachsendes Interesse

Der grosse Anstieg der Besucherzahlen im Jahr 2024 ist für unsere KVA ein grosser Erfolg. Er spiegelt das wachsende Interesse an unseren Aktivitäten wider.

Insgesamt nahmen **1'719** Teilnehmende, aufgeteilt in **84** Gruppen, an einer Besichtigung teil, die von unseren erfahrenen Guides geleitet wurde.
Die Besucher erhielten einen Eindruck von der Grösse des Werks sowie bereichernde und spannende Einblicke in den Prozess, der Abfall in Energie umwandelt.



BESUCHE
1 719
PERSONEN HABEN DAS WERK BESICHTIGT

HERKUNFT
99%
BESUCHER AUS DEM KANTON FREIBURG

FREMDSPRACHIGE
11
PERSONEN, WELCHE EINE ANDERE SPRACHE ALS DIE BEIDEN AMTSSPRACHEN DES KANTONS SPRECHEN

SUBVENTIONIERTE AUSBILDUNGEN

Unterstützung des Gemeindepersonals – COSEDEC

Saidef fördert die Ausbildung des Betriebspersonals von Mülldeponien, das im Weiterbildungsprozess oft vergessen wird.
Saidef bezuschusst mindestens 50 % der Kosten. Im Jahr 2024 belief sich der Gesamtbetrag auf CHF 2020.

9
TEILNEHMENDE

12
GEMEINDEN

3
VERSCHIEDENE KURSE, DIE AUF FRANZÖSISCH ANGEBOTEN WERDEN

0
KURSE AUF DEUTSCH

SENSIBILISIERUNG VON JUGENDLICHEN

COSEDEC und PUSCH-Einheiten 2024

Eine der Aufgaben von Saidef ist die Sensibilisierung der jungen Leute über Umweltfragen.
Zwei Vereinigungen, deren Partner Saidef ist, bieten im gesamten Kanton Freiburg und in der waadtländischen Broye Ausbildungssitzungen an. Dabei handelt es sich um Cosedec (Coopérative romande des ensibilisation à la gestion des déchets) und Pusch (Stiftung Praktischer Umweltschutz).
Kinder zwischen 4 und 14 Jahren erhalten in der Schule eine spezielle Umweltbildung. Diese kostet weder die Gemeinden noch die Schulen etwas. Nach einem Aufschwung im Jahr 2023 zeigte sich in 2024 wieder ein deutlicher Rückgang bei den deutschsprachigen Klassen. Die französischsprachigen Animationen haben leicht zugenommen, wobei das zugewiesene Budget von den französischsprachigen Klassen jedoch noch nicht ausgeschöpft wurde. Saidef finanziert diese Leistung vollständig mit einem Betrag von über CHF 130'860 im Jahr 2024.

TOTAL TEILNEHMENDE SCHÜLER

10 000

GESCHÄTZTE ANZAHL DER SCHÜLER/-INNEN IM ALTER VON 4-14 JAHREN IN DEN 3 ZYKLEN DER PFLICHTSCHULE DES EINZUGSGEBIETS

COSEDEC-KURSE

426

UNTERRICHTSEINHEITEN AUF FRANZÖSISCH

PUSCH-KURSE

62

UNTERRICHTSEINHEITEN AUF DEUTSCH

Statistiken
AbfallMEMO

INFORMATIONSMATERIAL

AbfallMEMO, App & Abfallleitfaden

Saidef investiert jedes Jahr sowohl in die Herausgabe von Broschüren als auch in die Verbesserung und Wartung der Software MEMOAbfall. Der Fortschritt dieser Dienstleistung ist stetig. Mehr als die Hälfte der Gemeinden (63 %), die fast zwei Drittel der Bevölkerung des Einzugsgebiets (71 %) repräsentieren, profitieren von dieser völlig kostenlosen Dienstleistung.

Es ist anzumerken, dass durch die Fusionen zum 01.01.2025 die Anzahl der Gemeinden abgenommen hat, die Anzahl der betroffenen Einwohner jedoch gestiegen ist. Saidef gibt jedes Jahr sowohl für die Herausgabe von Broschüren als auch für die Verbesserung und Wartung der Software Geld aus. Im Jahr 2024 belief sich dies auf rund CHF 53'000.

278 451
ERREICHTE EINWOHNER

96
GEMEINDE

Tools, um spielerisch zu sortieren

Cosedec bietet eine Vielzahl an kostenlosen digitalen Tools.
- Für Fachleute: ExperTri
- Für jedermann: contribue.ch

Darüberhinaus wird auch die Umweltaktion « Frühjahrsputz » in Zusammenarbeit mit dem Kanton Freiburg durchgeführt.
Saidef nimmt den bei diesen Gelegenheiten gesammelten Abfall kostenlos an.
In deutscher Sprache ist Pusch auch in der Ausbildung und Sensibilisierung für die Kreislaufwirtschaft für öffentliche Einrichtungen tätig.

Veränderung denken, Fantasie freisetzen

Bilanz

	Not.	31.12.2024	31.12.2023
Aktiven		**CHF**	**CHF**
Flüssige Mittel		13’120’050	13’267’294
Festgeldkonto		0	10’000’000
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
- Dritte		2’525’335	2’550’956
- Aktionäre		1’395’778	1’514’955
- Beteiligte		350’805	371’136
./. Delkredere		-184’000	0
Übrige kurzfristige Forderungen		58’700	42’665
Aktive Rechnungsabgrenzungen		453’404	128’845
Bestände		55’823	36’945
Umlaufvermögen		**17’775’895**	**27’912’796**
Finanzanlagen	2.1.	55’000	55’000
Langfristiges Darlehen		1’200’000	0
Sachanlagen	1.1.		
- Mobiliar / EDV / Fahrzeuge		117’373	205’785
- KVA - Einrichtungen / Gebaüde / Strassen		38’884’493	42’273’985
- SVA - Einrichtungen / Gebaüde		8’947’005	9’910’149
Anlagevermögen		**49’203’871**	**52’444’919**
TOTAL AKTIVEN		**66’979’766**	**80’357’715**

	Not.	31.12.2024	31.12.2023
Passiven		**CHF**	**CHF**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
- Dritte		1’670’264	1’568’245
- Aktionäre		445’315	420’782
Übrige kurzfristige Verbindlickeiten			
- Dritte		195’491	142’990
Passive Rechnungsabgrenzungen		3’060’029	3’581’556
Kurzfristige Rückstellungen		362’484	213’123
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten			
- Banken	2.2.1.	0	15’000’000
Total kurzfristiges Fremdkapital		**5’733’583**	**20’926’696**
Rückstellungen		33’436’057	32’186’500
Total langfristiges Fremdkapital		**33’436’057**	**32’186’500**
Total Fremdkapital		**39’169’640**	**53’113’196**
Aktienkapital		27’000’000	27’000’000
Gesetzliche Reserve		16’920	8’000
Freiwillige Gewinnreserve			
- Ergebnis aus Veräusserung eigenen Aktien		15’679	4’257
Eigenen Aktien		-7’960	-38’520
Gewinnvortrag		261’862	92’433
Jahresgewinn		523’625	178’349
Total Eigenkapital		**27’810’126**	**27’244’519**
TOTAL PASSIVEN		**66’979’766**	**80’357’715**

Erfolgsrechnung

Produktionserfolgsrechnung (Gesamtkostenverfahren)

	Not.	2024 CHF	2023 CHF
Umsatz aus Abfällen		16’661’985	17’082’748
Umsatz aus Klärschlamm		6’183’956	6’118’602
Umsatz aus Stromerzeugung		3’245’932	3’119’298
Umsatz aus Wärmeerzeugung		1’034’645	1’087’965
Umsatz aus recyclebaren Abfällen		697’072	647’493
Umsatz aus GastroVert©		96’940	81’964
Sonstige Erträge		112’732	112’655
Ausfallrisiko bei Forderungen		-187’423	-5
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen		**27’845’839**	**28’250’720**
Aufwand für Leistungen von Dritten		5’216’397	5’828’392
Kosten für Betriebsleistungen		4’961’035	4’454’352
Aufwand für Betrieb der Anlagen		7’459’865	7’564’751
Bruttogewinn		**10’208’542**	**10’403’225**
Personalaufwand		1’696’007	1’409’338
Übriger betrieblicher Aufwand		2’272’412	1’805’123
Betriebliches Ergebniss vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)		**6’240’123**	**7’188’764**
Abschreibungen	2.3.1.	5’801’635	6’029’803
Betriebliches Ergebniss vor Zinsen und Steuern (EBIT)		**438’488**	**1’158’961**
Finanzaufwand / (Finanzertrag)		-85’137	-32’950
Betriebliches Ergebniss vor Steuern		**523’625**	**1’191’911**
Ausserordentliche Abschreibung	2.3.2.	0	1’013’562
Jahresergebniss vor Steuern		523’625	178’349
Direkte Steuern		0	0
JAHRESGEWINN		**523’625**	**178’349**

Geldflussrechnung

	Not.	2024 CHF	2023 CHF
Jahresgewinn		523’625	178’349
Abschreibungen/ Wert-berichtigung auf Positionen des Anlagevermögens		5’801’635	7’043’365
Veränderungen Rückstellungen		1’398’918	2’918’255
Umbuchung erhaltene Bundessubventionen	1.2.	-1’255’355	-1’255’355
Veränderung kurzfristiger Forderungen		-10’342	-307’666
Veränderung kurzfristiger Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten)		-342’474	199’144
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		**6’116’007**	**8’776’092**
Investitionen in finanzielles Vermögen		-1’200’000	-10’000
Investitionen in Sachanlagen		-105’232	-145’377
Desinvestitionen von finanzielles Vermögen		0	0
Desinvestitionen von Sachanlagen		0	0
Subvention		0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		**-1’305’232**	**-155’377**

	Not.	2024 CHF	2023 CHF
Ergebnis aus Verkauf eigener Aktien		11’422	0
Eigene Aktien		30’560	0
Rückzahlung Verbindlichkeiten		-15’000’000	0
Neue Verbindlichkeiten		0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		**-14’958’018**	**0**
Veränderung netto flüssige Mittel		**-10’147’244**	**8’620’715**
Fondsnachweis flüssige Mittel			
am 1. Januar		23’267’294	14’646’579
am 31. Dezember		13’120’050	23’267’294
Veränderung netto flüssige Mittel		**-10’147’244**	**8’620’715**

Sachanlagevermögen (Anlagespiegel) 2024

	IGebäude und Strassen KVA	Anlagen KVA	Erhaltene Bundessubvent.	Mobiliar, EDV und Fahrzeuge	Land	Gebäude SVA	Anlagen SVA	Total Sachanlagen
Anschaffungswert								
Stand per 31.12.2023	**54'692'581**	**95'659'333**		**3'979'364**	**250'216**	**7'611'767**	**29'695'066**	**191'888'327**
Zunahme 2024		105'232						105'232
Abnahme 2024								
Stand per 31.12.2024	**54'692'581**	**95'764'565**		**3'979'364**	**250'216**	**7'611'767**	**29'695'066**	**191'993'559**
Kumulierte Abschreibungen								
Stand per 31.12.2023	**27'843'649**	**76'718'434**		**3'773'580**	**0**	**3'434'209**	**23'962'475**	**135'732'347**
Zunahme 2024	1'461'444	3'288'635		88'412		212'604	750'540	5'801'635
Abnahme 2024								
Ausserordentliche Abschreibungen								
Stand per 31.12.2024	**29'305'093**	**80'007'069**		**3'861'992**	**0**	**3'646'813**	**24'713'015**	**141'533'982**
Erhaltene Bundessubventionen								
Stand per 01.01.2024			3'766'061					3'766'061
Abnahme 2024			-1'255'355					-1'255'355
Stand per 31.12.2024			**2'510'706**					**2'510'706**
Nettobuchwert per 31.12.2024	**25'387'487**	**15'757'496**	**-2'510'706**	**117'373**	**250'216**	**3'964'954**	**4'982'051**	**47'948'871**

Anhang zur Jahresrechnung 2024

Angewandtes Rechnungslegungsrecht
Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957 - 963b OR, gültig ab 1. Januar 2013) erstellt.

1. Informationen über die angewandten Buchführungsprinzipien

1.1. Sachanlagen
Sachanlagen werden zu ihrem Anschaffungspreis in der Bilanz eingetragen. Alle Sachanlagen werden über die geschätzte Nutzungsdauer hin linear abgeschrieben :

	Abschreibung
Mobiliar & Anlagen	8–20 Jahre
Fahrzeuge	5–10 Jahre
EDV & Bürotechnik	2–10 Jahre
KVA - Einrichtungen	5–30 Jahre
SVA - Einrichtungen	10–18 Jahre
Gebäude & Ausseneinrichtungen	10–40 Jahre
KVA Schlackenaufbereitung	10 Jahre

1.2. Provision Anlageerneuerung
Saidef hat für die KVA-Tätigkeiten Subventionen erhalten. Die Gesellschaft amortisiert die erhaltenen Subventionen über 25 Jahre. Im Hinblick auf die Ersatzbeschaffungen der Anlagen, erneuert sie jährlich eine Ad-hoc-Provision durch eine ausserordentliche Zuweisung.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

2.1. Liste der Beteiligungen

	Aktienkapital	2024	2023
Aktien ISDS Oulens AG, 1377 Oulens-sous-Echallens			
Nennwert	200’000	10’000	10’000
Kapitalanteil		5 %	5 %
Stimmenanteil	10	10	10
Anteil COSEDEC, 1400 Yverdon		50’000	50’000
Stimmenanteil		1	1

2.2. Verzinstes Fremdkapital	**Termin**	**2024 CHF**	**2023 CHF**
Privatplatzierung via UBS Invest. Bank - 0.45 %	04.04.2024	0	15’000’000
Total Verzinstes Fremdkapital		**0**	**15’000’000**
2.2.1. davon kurzfristiges Fremdkapital < 1 Jahr		0	15’000’000

2.3. Abschreibungen und Wertberichtigungen	**2024 CHF**	**2023 CHF**
2.3.1. Abschreibungen auf Sachanlangen	5’801’635	6’029’803
2.3.2. Ausserordentliche Abschreibungen	0	1’013’562
Total Abschreibungen und Wertberichtigungen	**5’801’635**	**7’043’365**

2.4. Verbindlichkeit gegenüber der Pensionskasse Energie am 31.12.	**2024 CHF**	**2023 CHF**
Beiträge Dezember	18’764	15’680
Saldo zu Gunsten der Pensionskasse Energie	**18’764**	**15’680**

2.5. Honorar für die Revisionsstelle	**2024 CHF**	**2023 CHF**
Leistung in Sachen Revision	21’044	20’490
Honorarbetrag der Revisionsstelle	**21’044**	**20’490**

2.6. Fremdkapital infolge Leasing-Finanzierung	**Termin**	**2024 CHF**	**2023 CHF**
Baurecht (jährlich)	09.07.2099	72’145	72’145
Total Fremdkapital infolge Leasing-Finanzierung		**72’145**	**72’145**

Anhang zur Jahresrechnung 2024 (Fortsetzung)

2.7. Jahresdurchschnitt der Vollzeit-Arbeitsstellen während des Geschäftsjahres zwischen

O zwischen 1 und 9
X **zwischen 10 und 49**
O zwischen 50 und 249

2.8. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
Genehmigung der Jahresrechnung 2024 während der Verwaltungsratssitzung vom 13. März 2025 zu Handen der Generalversammlung vom 4. Juni 2025.

3. Sonstige Informationen

3.1. Verwendete Umrechnungskurse

		2024	2023
Bilanz per 31.12	EUR	0.93845	0.9297

Transaktionen im Fremdwährungen während des Jahres wurden mit dem Kurs zum Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet.

3.2. Verbindlichkeiten Zugunsten Dritter
Keine

3.3. Eigene Aktien
Die Gesellschaft besitzt ihre eigenen Aktien zur Eintragung ins Aktionariat von Gemeinden, die noch nicht beteiligt sind.

	2024	2023
Anzahl Aktien im Wert von CHF 40	199	963
Totalwert CHF	7’960	38’520

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Der Jahresertrag beläuft sich auf CHF **27’845’839** für die Abfall- und Schlammverbrennungsleistungen sowie für den Strom- und Wärmeverkauf, die wiederverwertbaren Rückstände und die übrigen Erträge.

Die Gesamtaufwendungen belaufen sich auf CHF **21’520’579** und umfassen den Betriebs- und Verwaltungsaufwand.

Für das Jahr 2024, die auf die Lebensdauer basierenden ordentliche Abschreibungen zuzüglich der zusätzlichen und ausserordentlichen Abschreibungen CHF **5’801’635**, d.h. :

	2024 CHF	**2023 CHF**
Mobiliar / EDV / Fahrzeuge	88’412	116’486
KVA – Einrichtungen	3’288’635	4’500’125
KVA – Gebäude / Strassen	1’461’444	1’463’610
SVA – Einrichtungen	750’540	750’540
SVA – Gebäude / Strassen	212’604	212’604

Das Betriebsnettoergebnis 2024 beträgt CHF 523’625.

Ausserbetriebliche Operationen

	CHF
Erträge aus Anrechnung der Subventionen	1’255’355
Zuweisung an die Provision für die Erneuerung des Anlagevermögens	-1’255’355
Nettoerlös der ausserbetrieblichen Operationen	**0**

Die Bundes- und Kantonssubventionen von CHF 31’383’875 werden während eines Zeitraums von 25 Jahren auf die jeweiligen Erfolgsrechnungen verteilt, das heisst CHF 1’255’355 pro Jahr.

Risikoanalyse
Bei der Evaluierung der Risiken werden die grösstmöglichen Risikoereignisse einkalkuliert. Die Massnahmen für die Beherrschung oder Überwachung der Risiken sind eingeleitet.

Die Referenzdokumente sind:

- Betriebsreglement Saidef AG (KVA und SVA)
- Organisationsreglement Saidef AG
- Aufgabenaufteilung AG
- Dokumente ICS (Internes Controlling System) Saidef AG

Der Verwaltungsrat und die Direktion legen zusammen die Ziele und die nötigen Mittel fest.

Der Verwaltungsrat hat die Risikoanalyse währen der Sitzung des 20. Dezember 2024 genehmigt.

Antrag zur Gewinnverwendung

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Gewinnvortrag	261’862	92’433
Jahresgewinn	523’625	178’349
Bilanzgewinn	**785’487**	**270’782**
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	-26’180	-8’920
Dividende	0	0
Zu übertragendes Ergebnis	**759’307**	**261’862**
Ergebnis aus dem Verkauf eigener Aktien	11’422	0

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung CHF 26’180 des Jahresergebnisses von 2024 den gesetzlichen Reserven zuzuweisen und den Saldo von **CHF 759’307** auf das Geschäftsjahr 2025 zu übertragen.

Genehmigt durch den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der Saidef AG

Claude Gremion
Präsident des Verwaltungrates

Laurent Meury
Geschäftsleiter

Bericht der Revisionsstelle 2024

Shape the future with confidence

An die Generalversammlung der
SAIDEF AG, Hauterive

Lausanne, 13. März 2025

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil
Wir haben die Jahresrechnung der SAIDEF AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und der Sachanlagevermögen für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 43 bis 48: Anmerkungen 1 bis 3.3) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil
Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen
Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht. Der Geschäftsbericht wird uns voraussichtlich nach dem Datum dieses Berichts zur Verfügung gestellt.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen – sobald sie verfügbar sind – zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Shape the future with confidence

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung
Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung
Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: https://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrates dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

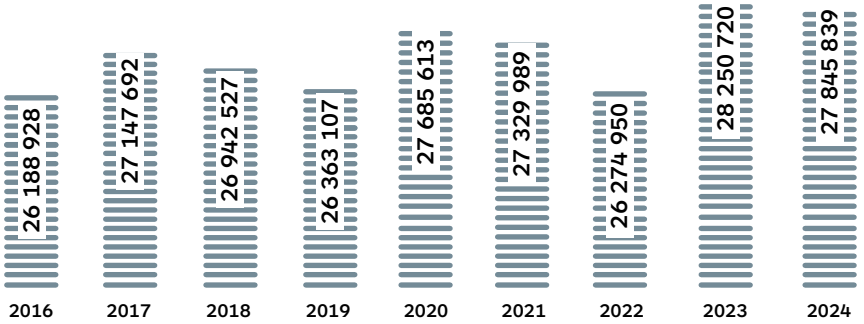
Sébastien Leandri
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Cédric Caramello
Zugelassener Revisionsexperte

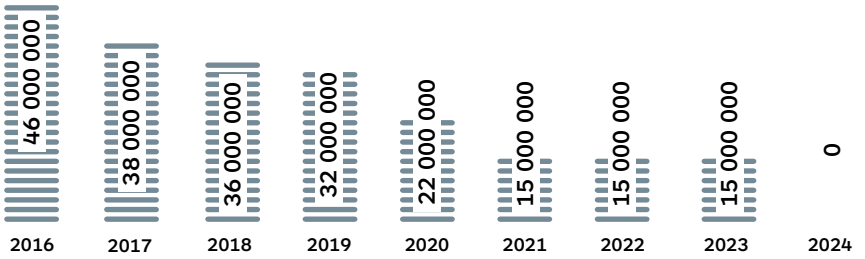
Finanzstatistik

Andere Finanzkennzahlen

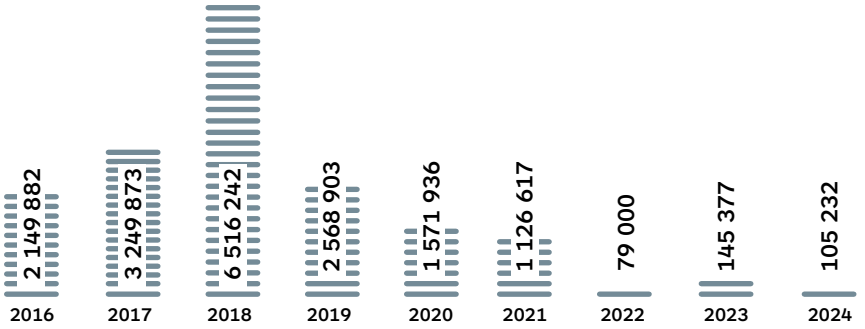
Umsatz in CHF



Schulden in CHF



Investitionen in CHF



FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Unser Handeln auf nachhaltige Entwicklung ausrichten

Die Aufgaben des Unternehmens sind darauf ausgerichtet, vor- und nachgelagerte Wertschöpfungsketten besser zu kontrollieren. In den nächsten Jahren werden uns vor allem Herausforderungen im Bereich der nachhaltigen Entwicklung beschäftigen. Unsere ständigen Bemühungen, unsere CO_2-Emissionen zu reduzieren, veranlassen uns dazu, alle Möglichkeiten der Verwertung und Behandlung zu untersuchen.

Wir sind fest entschlossen, die Deponierung unserer Rückstände unter Kontrolle zu bringen und das Unternehmen in Bezug auf seine Ziele zur CO_2-Reduzierung neu zu positionieren, denn es gibt gangbare Wege und diese gilt es zu erforschen. Beispielsweise durch die Evaluierung verschiedener Techniken wie die Rückgewinnung von Phosphor und Zink aus Schlämmen, die CO_2-Abscheidung, die Verwertung von Bioabfällen für die Methanisierungs- und Kompostkette.

Vidéo
GastroVert©

Projekte 2025 – Erfolg durch gemeinsame Anstrengungen und Stärken

Im Laufe der Zeit hat sich das Unternehmen zu einem echten Kompetenzzentrum entwickelt, das die Erwartungen von Gemeinden und Unternehmen erfüllt. Dabei legen wir besonderen Wert auf einen wettbewerbsfähigen öffentlichen Dienst und greifen in die gesamte Verwertungskette ein, um die Umweltauswirkungen zu reduzieren.

Das GastroVert® AG-Projekt bald umgesetzt

Nach dem Beschluss des Verwaltungsrats von Saidef GastroVert® flächendeckend einzuführen, wurde ein detailliertes Konzept zu den finanziellen und ökologischen Aspekten erarbeitet. Interessierten Gemeinden wurden personalisierte Daten zur Verfügung gestellt. Insgesamt wurden 30 Vorschläge erarbeitet und anschliessend bei den lokalen Behörden präsentiert. Diese konnten dabei alle wichtigen Fragen stellen und erhielten umfassende Erläuterungen zu den Hintergründen und Zielen der Massnahme. Dadurch konnten mehrere Projekte entwickelt werden, die in kommunale Programme integriert werden sollen (Konzepte, Strategien, Budgetplanung etc.).

Leider haben die besonderen Umstände bei Saidef im Jahr 2024 die Ausweitung des GastroVert®-Dienstes verlangsamt und verhindert, dass ausreichend Ressourcen für eine angemessene Förderung des Angebots bereitgestellt werden konnten. Trotz dieser Herausforderungen haben zum Jahresende zwei weitere Gemeinden – Le Pâquier und Mézières (FR) – GastroVert® in ihrem Gebiet eingeführt. Die Lösung kam bei der Bevölkerung gut an und die Sammelbehälter wurden von Beginn an gut genutzt. Zudem wurden die Vorbereitungen für die Plattform von Saidef abgeschlossen, sodass diese ab 2025 schrittweise eigenständig betrieben werden kann, einschliesslich der gesamten zugehörigen Logistik.

Die Überlegungen und Analysen zur Gründung einer gemeinsamen Gesellschaft zwischen den drei Partner-Kehrichtverbrennungsanlagen (Satom AG, Saidef AG und Enevi) wurden 2024 fortgeführt. Diese Tochtergesellschaft soll zentrale Dienste wie Produktentwicklung, Wartung und Herstellung übernehmen. Die Gespräche führten zur Zustimmung aller Verwaltungsräte, das Projekt umzusetzen. Die Gründung der GastroVert AG ist für das erste Quartal 2025 vorgesehen.

PROJEKTE 2025

Bereitschaft, zum Wohlergehen des Allgemeinnutzes zu handeln und voranzukommen

Viele Projekte befinden sich noch im Vorprojektstatus, mit besonderem Schwerpunkt auf den organisatorischen Vorbereitungen für 2024. Die Entscheidung, ob Projekte konkretisiert werden, hängt von Kriterien wie Dringlichkeit, Kosteneffizienz und verfügbaren Ressourcen ab. Einige Projekte bedürfen eingehender Untersuchungen und können in den kommenden Jahren, insbesondere bei der Revision 2025, umgesetzt werden, während sich andere noch in der Planungsphase befinden.

PE – Turbinengenerator ersetzen/reparieren gemäss Inspektion
› Realisierung Revision 2025
Bei der Revision 2024 zeigte der 2019 installierte Turbinengenerator unerwartete Abnutzungserscheinungen. Eine Reparatur oder ein Austausch könnten erforderlich sein. Diese Arbeiten sind jedoch meistens durch die 5-Jahres-Garantie abgedeckt.

KVA – Migration Knoten 12 des AC450 von ABB › Realisierung Revision 2025
Der gesamte Prozess der KVA wird von 3 Hauptsteuerungen des Typs AC450 von ABB gesteuert. Sie werden für die Wasser- und Rauchgasaufbereitung der KVA verwendet und müssen schrittweise ersetzt werden, da sie vom Lieferanten abgekündigt wurden. Diese Arbeit sollte bei der nächsten Revision durchgeführt werden und nach Möglichkeit innerhalb einer Woche erfolgen, um die anderen Arbeiten nicht zu stören.

PE – Erneuerung Wasserproduktion
› Realisierung Revision 2025
Die ursprüngliche Anlage, die das Prozesswasser für die Dampf- und Stromerzeugung produziert, muss bei der Revision 2025 ersetzt werden. Derzeit laufen Abklärungen, um den künftigen Bedarf zu ermitteln und eine optimale Umsetzung zu gewährleisten.

KVA – Retrofit des Laufkrans und Ersatz
Pflichtenheft: Ersatz Rollkran des alten Bunkers (AB) **› Inbetriebnahme 2027**
Die Probleme an den Rollkränen, vor allem am alten Bunker, haben in den letzten Jahren stark zugenommen. Die Anlage muss ausgetauscht werden. Auch in Bezug auf den Kran des neuen Bunkers werden Überlegungen angestellt, da die Steuerung und die Umrichter einen Generationswechsel durchlaufen. Diese Projekte befinden sich derzeit in der Studienphase. Ihre Realisierung, die für 2027 geplant ist, wird komplex sein, da diese Anlagen auch bei der jährlichen Revision immer in Betrieb sind, da die Abfallannahme nie unterbrochen wird.

PE – Turbinensteuerungssystem & HAZOP
Aufgrund des Alters der Turbine sind Investitionen im Bereich der Turbinensteuerung erforderlich. Das Projekt befindet sich derzeit in der Klärung. Es wird eine Sicherheits- und Risikobewertung (HAZOP) durchgeführt, um auf der Grundlage der Ergebnisse die erforderlichen Massnahmen festzulegen.

PE – Transformator 60kV
Der 60KV-Transformator, der an das Netz von Groupe E angeschlossen ist, befindet sich in einem schlechten Zustand und muss in den kommenden Jahren repariert werden. Derzeit werden Massnahmen zur Verlängerung seiner Lebensdauer ergriffen, wobei mehrere Lösungen geprüft werden.

GENERAL – Hochspannungs-Stromverteilung
Trotz regelmässiger Wartung steigt die Rate der Ausfälle und Fehlfunktionen, was Massnahmen erforderlich macht. Die Hochspannungs-

transformatoren und -schalter müssen inspiziert werden und es wird ein Wartungs- und Investitionsplan erstellt, um die Anlage und ihre Komponenten schrittweise zu erneuern.

KVA – MICC (Martin Infraroth Camera Control)
Der Feuerleistungsregler MICC, der zur Steuerung der Verbrennung im Ofen verwendet wird, muss aufgrund der Nichtverfügbarkeit von Teilen und fehlender Updates ausgetauscht werden. Das vorgeschlagene neue Modell, das auf Linux basiert, bietet einen geringen Wartungsaufwand. Das Projekt befindet sich derzeit in der Studienphase, in der die technischen Details geprüft werden.

SVA – Schwing Hydraulikaggregat > Revision 2025
Die Hydraulikaggregate, die seit 2006 zum Abpumpen des Klärschlamms eingesetzt werden, bedurften einer Generalüberholung. Ein neuer Motor und ein neuer Pumpenstrang wurden gekauft, die während der Revision eingebaut werden, sodass anschliessend der Antriebsstrang inspiziert und überholt werden kann, bevor er im nächsten Jahr wieder eingebaut wird.

KVA - Speisewasserpumpe und Turbopumpe
Die elektrische Speisepumpe und die Turbopumpe müssen revidiert werden, aber es wird auch erwogen, sie zu ersetzen oder ihren Betrieb zu optimieren. Aufgrund der technologischen Fortschritte, seit ihrer Inbetriebnahme im Jahr 2001, werden die Wartungskosten oft unerschwinglich hoch, so dass sich ein Austausch lohnt.

ERINNERN WIR UNS

Schlüsselmomente unserer Geschichte

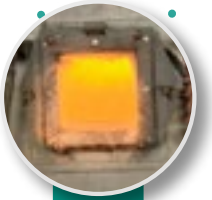
1994

1994 Der Kanton Freiburg möchte eine Anlage zur Verwertung von Abfällen errichten. Genehmigung des neuen kantonalen Abfall-bewirtschaftungsplans

1999 –2001

BAU DER KVA

2001 Juni

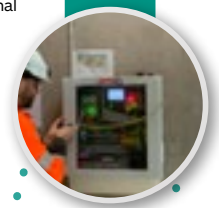


Erstes Anfeuern des KVA-Ofens

2001 –2004

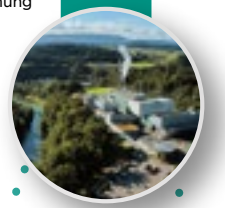
Groupe E – Standortleiter: René Lambert

Ab 2005:
- Verwaltungspersonal = Saidef
- Betriebspersonal = Groupe E



2002 Mai

Offizielle Einweihung



2007 Mai

Offizielle Einweihung der Klärschlammverbren-nungsanlage (SVA)

2009 –2010

Gabriel Nussbaumer
Geschäftsleiter
2008–2013

Trennung der Rauchgas-behandlung der beiden Werke und Bau des Strippers (Einhaltung von Umweltstandards)

2011 –2013

Bau eines zweiten Bunkers

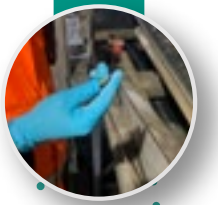
Albert Bachmann †
Geschäftsleiter
2013–2024

2013

Installation von Photovoltaik-Solarzellen auf dem Dach des Bunkers (durchschnittlicher Verbrauch von 15 Haushalten)

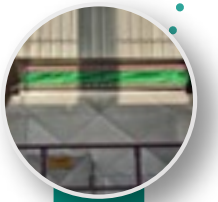
2016

Bau der Anlage zur Behandlung von Schlacke



2018

Sanierung der SVA



2022

SAIDEF
Village de l'énergie
Energiedorf

Positionierung, die die Abfallverwertung, die Dienstleistungen für Gemeinden und die Unterstützung der Energiewende widerspiegelt

2023

GastroVert, Testphase bei drei Gemeinden

Laurent Meury
Geschäftsleiter
seit 08.2024

Albert Bachmann
† 29.04.24

«Der Tod unseres geschätzten Geschäftsleiters hinterlässt eine grosse Lücke in unseren Herzen.»

Unsere Präsidenten

Jean Deschenaux
Präsident
2000–2006

Philippe Virdis
Präsident
2006–2009

Albert Bachmann
Präsident
2009–2013

Claude Gremion
Präsident
2013 bis heute

Vollständige Besuchstatistiken

Pusch

AbfallMEMO

Umweltbildung Statistik

Swiss Recycle

Wartungs- und Unterhaltsarbeiten während des Jahres

Video über GastroVert©

Jährliche Statistik Emissionen

Entwicklung der Aktivität

Auf E-Book-Lesegerät

Charta und Ziele

Funktionsweise Saidef-Energiedorf

Organigramm

Timeline «Erinnern uns wir»

Personal-Statistiken

Finanzkennzahlen

Statistiken Ausbildungen

saidef

Village de l'énergie
Energiedorf

Saidef AG
Route de Châtillon 70 CH-1725 Posieux
T +41 26 409 73 33 - info@saidef.ch

Besuchen Sie Saidef

COMM manager - 05.2025